

*Gemeinde Ingenbohl*  
*6440 Brunnen*

---

## **VORANSCHLAG** für das Jahr 2015

### **Berichte und Anträge zu den Sachgeschäften**



Kreisel Gätzli

## **Gemeindeversammlung**

Montag, 15. Dezember 2014,  
um 20:00 Uhr, in der Aula, 6440 Brunnen

# Inhalt

Einladung zur Gemeindeversammlung	1
Bericht zum Voranschlag	2–5
Nachkredite zu Lasten der Rechnung 2014	6
Strategie Schwerpunkte 2015 – 2017	7
Zielsetzungen 2015	8–9
Abweichungen Budget 2014 zu Voranschlag 2015	10 – 11
Übersicht Gesamtrechnung	12
Zusammenzug der Laufenden Rechnung	13
Artengliederung der Laufenden Rechnung	14 – 16
Details der Laufenden Rechnung	17–34
Zusammenzug der Investitionen	35
Artengliederung der Investitionsrechnung	36
Details der Investitionsrechnung	37
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	39
Übersicht Finanzplan 2016 – 2018	40
Finanzplan 2016 – 2018	41–42
Traktandum 5	43–48
Mitteilungen der Gemeinde	49 – 52

Als Beilage: Entsorgungskalender 2015

# EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung Ingenbohl, 6440 Brunnen,  
vom Montag, 15. Dezember 2014, um 20:00 Uhr, in der Aula, Brunnen

## Traktanden:

### A. Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Vorlage des Voranschlags 2015 und Festlegung des Steuerfusses  
– Antrag des Gemeinderats  
(Referentin: Frau Säckelmeister Antonia Betschart)
3. Finanzplan 2016 – 2018  
(Referentin: Frau Säckelmeister Antonia Betschart)
4. Nachkredite zur Rechnung 2014  
(Referentin: Frau Säckelmeister Antonia Betschart)

### B. Sachgeschäft, das der Urnenabstimmung unterliegt:

5. Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredits von Fr. 150'000.00 für den Kauf der Liegenschaft KTN 1414 von der Erbgemeinschaft Hackl  
(Referent: Gemeindepräsident Albert Auf der Maur)

---

## Abstimmungszeit:

Sonntag, 8. März 2015                      10:00 – 11:00 Uhr  
Aula Brunnen

Die Berichte und Anträge liegen auf der Gemeindekanzlei auf.

Die Botschaft wird an alle Haushaltungen verteilt. Weitere Exemplare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

---

Brunnen, im November 2014

Gemeinderat Ingenbohl  
6440 Brunnen

Der Gemeindepräsident:    Der Gemeindeschreiber:  
Albert Auf der Maur            Aldo Moschetti

# Bericht zum Voranschlag 2015

## Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir freuen uns, Ihnen den Voranschlag 2015 basierend auf dem bisherigen Steuerfuss von 170 % zu präsentieren. Der Gemeinderat hat sich entschieden, den Steuerfuss trotz des beträchtlichen Defizites des Voranschlages beizubehalten. Das vorhandene Eigenkapital ermöglicht es, den voraussichtlichen Verlust im Jahr 2015 aufzufangen. Mittelfristig ist aufgrund der Entwicklung der Aufgaben- und damit auch Ausgaben-Neuverteilung zwischen Kanton und Gemeinden eine Anpassung des Steuerfusses nicht auszuschliessen. Wie in den Strategie-Schwerpunkten festgehalten, will der Gemeinderat mit einem nachhaltigen Steuerfuss gesunde Gemeindefinanzen beibehalten.

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit dem vorliegenden Voranschlag 2015 und der Finanzplanung 2016–2018 auseinandergesetzt, hat sie beraten und diskutiert. Die Auswirkungen der vom Volk diesen Herbst angenommenen Teilrevision des Steuergesetzes, die möglichen Folgen des Massnahmenplans zur Reduktion des Kantonsbudgets sowie mittelfristig die auf uns zukommende Erschliessungsaufgabe im Zusammenhang mit Brunnen Nord haben die Diskussion zum Voranschlag und zur Finanzplanung geprägt. Im bisherigen Finanzplan ist für das Jahr 2015 ein Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von rund Fr. 1'200'000 vorgesehen. Dieses Ziel wurde mit der Mitteilung des Kantons obsolet, dass der innerkantonale Finanzausgleich 2015 für die Gemeinde Ingenbohl um rund Fr. 1'275'000 tiefer ausfallen wird. Dem gegenüber stehen um rund Fr. 500'000 tiefere Beiträge an die Sozial- und Krankenversicherungen und an die Betriebsbeiträge an den öffentlichen Verkehr. Der Gemeinderat hat davon Abstand genommen, die Differenz von rund Fr. 775'000 durch weitere Kürzungen zu eliminieren. Dies wäre auch nur mit einem spürbaren Leistungsabbau erreichbar gewesen, was der Gemeinderat angesichts des in den letzten Jahren erarbeiteten Eigenkapitals und der mittelfristigen Aussichten zurzeit klar nicht will. Trotzdem hat der Gemeinderat den eingeschlagenen Sparkurs weiterverfolgt. Die finanziellen Ressourcen lassen es eben nicht zu, sämtliche Anliegen und Projekte zu erfüllen. Es gilt nach wie vor, Wünschbares und Notwendiges zu trennen und sich auf das Wesentliche zu beschränken. Nach intensiven Diskussionen hat der Rat entschieden, die Investitionen – auch ausserhalb der vom Souverän klar bewilligten Seeufergestaltung – auf ho-

hem Niveau zu halten. In der Laufenden Rechnung sind zudem Ausgaben zum Erhalt und zur Verbesserung der Infrastruktur enthalten. Es handelt sich dabei um Projekte, die unsere Gemeinde weiterbringen und die auch positive Impulse für unsere Wirtschaft und unser Gewerbe setzen sollen. Der Gemeinderat steht weiterhin dafür ein, die Finanzen gezielt, richtig und langfristig einzusetzen. Wir wollen unsere Handlungsspielräume effizient und wirkungsvoll ausfüllen.

Gemäss dem Finanzhaushaltgesetz unterbreitet Ihnen der Gemeinderat den Voranschlag für das Jahr 2015. Grundlage zum Erstellen des Voranschlages bildeten das Leitbild mit dem überarbeiteten Massnahmenkatalog, die abgeschlossene Rechnung 2013, der Voranschlag 2014, die Vorschau der Laufenden Rechnung 2014 sowie die Budgetanträge der einzelnen Ressorts und Bereiche.

## Ausgangslage

Das frei verfügbare Eigenkapital der Gemeinde Ingenbohl per 1. Januar 2014 beträgt Fr. 10'387'988, dazu kommt die Reserve für zukünftige Landkäufe von Fr. 546'001. Die Gemeindeversammlung vom 9. Dezember 2013 genehmigte den Voranschlag 2014 mit einem Mehraufwand von Fr. 1'700'520. Die Rechnung 2014 wird nach der vorliegenden Vorschau besser abschliessen, da die Steuererträge aus den Vorjahren erneut wesentlich höher ausfallen werden als budgetiert.

## Kommentar zum Voranschlag 2015

### Laufende Rechnung

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung 2015 weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 2'139'375 aus. Wie bereits eingangs erwähnt, hat der Gemeinderat bewusst auf einen Leistungsabbau verzichtet und damit auch auf eine Reduktion der Stellenprozente. Die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals beinhalten keinen Teuerungsausgleich, hingegen sind individuelle Lohnanpassungen für das Budgetjahr auf der Grundlage des vom Gemeinderat im Sommer 2014 zusammen mit der Geschäftsordnung der Verwaltung verabschiedeten Beförderungssystems eingeschlossen. Zudem ist im Voranschlag 2015 als Sonderposition 1% der Pensionskassenbeiträge als Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz berücksichtigt. Die geplanten Investitionen gemäss Investitionsrechnung sind

bei den Verzinsungen und Abschreibungen bereits berücksichtigt worden. Anlässlich der Gemeindeversammlung wird Frau Säckelmeister Antonia Betschart detailliert über den Voranschlag 2015 informieren. Nachfolgende Ausführungen sollen Ihnen Einblick in wesentliche Punkte der Laufenden Rechnung geben.

#### *Allgemeine Verwaltung*

Das Archivwesen muss aufbereitet und die Telefonanlage ersetzt werden.

Der Ersatz der Tische und Stühle in der Aula wird fortgesetzt – 2015 werden die Tische ersetzt. Ausserdem soll der in die Jahre gekommene Bühnenvorhang ersetzt werden.

#### *Öffentliche Sicherheit*

Im Bereich Wirtschaftswesen wird der Vertrag für die bewährten Dienstleistungen mit der MAM Wache GmbH, Seedorf, für Rondendienste weitergeführt.

In der Bestandesrechnung Feuerwehr (Spezialfinanzierung) steht im Ausgleichskonto per 1. Januar 2014 der Betrag von Fr. 358'814. Der Voranschlag 2015 sieht einen Mehraufwand von Fr. 8'600 vor, der aus der Spezialfinanzierung gedeckt wird. Dabei sind reduzierte Ersatzabgaben bereits eingerechnet. Nach dem Ersatz der Anhängelleiter sind keine weiteren Ersatzanschaffungen geplant. Der Gemeinderat beantragt, die Abgaben für die Feuerwehr um je Fr. 10 und den Beitrag der Gebäudeeigentümer um 0.05% zu senken. Grundlage ist das Feuerwehr-Reglement.

Ersatzabgaben haben alle Personen zwischen dem 20. und erfülltem 52. Altersjahr zu entrichten, abgestuft nach dem Einkommen, nämlich

Steuerbares Einkommen in Franken	Ersatzabgabe
0–10'000	Fr. 55.–
10'001–20'000	Fr. 75.–
20'001–30'000	Fr. 90.–
30'001–40'000	Fr. 120.–
40'001–50'000	Fr. 140.–
50'001 und mehr	Fr. 170.–
Quellensteuerpflichtige	Fr. 55.–

Gebäudeeigentümer haben 0.08 Promille vom Neuwert als Schadenwehrbeitrag zu entrichten.

#### *Bildung*

Bei den Personalkosten (Löhne, Sozialleistungen) ist der Stand vom September 2014 als Grundlage für den Voranschlag inkl. Zulagen berücksichtigt. Der Gemeinderat hat im Voranschlag die Kosten für insgesamt acht Kindergärten eingestellt. Über die definitive Anzahl der Kindergärten wird im

Frühjahr 2015 basierend auf der Anzahl der angemeldeten Kinder entschieden.

In der Primarschule sind insgesamt 25 Klassen vorgesehen. Über die Einführung einer zusätzlichen Erstklass-Klasse wird im Frühjahr 2015 basierend auf der Anzahl der angemeldeten Kinder entschieden. Die Anschaffung von interaktiven Wandtafeln sowie der Ersatz der Stühle und Pulte werden fortgesetzt.

2015 feiert die Musikschule das 25-Jahr-Jubiläum. Ausserdem wird ein Klavier ersetzt.

Der Kindergarten "Spatz" am Sportplatzweg wird 2015 saniert.

#### *Kultur und Freizeit*

Der Beitrag für den Anlass "Windweek" ist im Konto "Allgemeine kulturelle Zwecke" enthalten. 2015 feiert der Männerchor Brunnen sein 150-Jahr-Jubiläum. Ausserdem wird die Plattform "Seerose" in Brunnen Halt machen und die Tour de Suisse wird eine Tagesetappe von Brunnen aus starten.

Im Lido werden die von vielen schon lange gewünschten Bäume gepflanzt und somit die Attraktivität nochmals gesteigert.

Im Familien- und Kinderstrandbad Hopfräben muss die Hängematte ersetzt werden und im Hallenbad wird der Ersatz der Lüftungskanäle und der Isolationen fortgesetzt.

#### *Gesundheit*

Die Zero-Limit-Bar erhält unter anderem eine mobile Wascheinheit.

Der Wegweiser für Senioren wird aktualisiert.

Der Seerettungsdienst und das SEE (Sanitäts-Ersteinsatz-Element) werden organisatorisch als "Züge" der Feuerwehr geführt. Nach Absprache mit den kantonalen Stellen können die Kosten für gemeinsame Einsätze mittels eines Prozentsatzes umgelegt werden. Kosten, die direkt beim Seerettungsdienst und beim SEE anfallen, werden direkt auf den Konto-Gruppen 491 resp. 492 zugeordnet.

#### *Soziale Wohlfahrt*

Die Gemeindebeiträge für die Sozial- und Krankenversicherungen werden basierend auf Meldungen des Kantons in den Voranschlag aufgenommen. Ausserdem haben die Gemeinden die Krankenkassenprämien bei Zahlungsunfähigkeit der Versicherten zu übernehmen.

In den Jugendräumen im Schützenhaus wird die Einrichtung der Küche auf einen gebrauchsfähigen Standard saniert.

Im Alterswohnheim muss ebenfalls die Telefonanlage ersetzt werden. Ausserdem steht die Sanierung der Personenlifte an. Das vierte Jahr der Kostenrechnung endet mit einem Aufwandüber-

schuss von Fr. 211'450. Mittelfristig wird sich die Kostenrechnung ausgleichen.

Die Kosten der wirtschaftlichen Hilfe (Fürsorgeleistungen) sind nach den im Herbst 2014 aktuellen Fällen errechnet worden und betragen netto rund Fr. 1'440'000. Die Kosten für Fremdplatzierungen von Kindern und Jugendlichen in Pflegefamilien oder sozialpädagogischen Institutionen sind in diesem Betrag eingeschlossen.

Das Beratungsangebot der Pro Senectute wird neu durch die Gemeinde finanziert, eine entsprechende Leistungsvereinbarung wurde unterzeichnet.

#### *Verkehr*

Für die Werkequipe ist der Ersatz der Walze geplant. Die Brücke zwischen Restaurant Edelweiss und der Galerie am Leewasser soll instand gestellt werden und die gefährlichen Strecken der Urmi-berg-, der Niderz- und der Olympstrasse sollen durch Leitplanken entschärft werden. Auch Teile der Weihnachtsbeleuchtung müssen ersetzt werden.

2015 stehen weiterhin sieben unpersonliche Generalabonnemente bei Brunnen Tourismus der Bevölkerung zur Verfügung.

#### *Umwelt und Raumordnung*

##### *(Abwasser- und Abfallbeseitigung)*

Im Rahmen des GEP ist die Projektierung für die Fremdwasserfassung vorgesehen. Die Störungsüberwachung und die Beleuchtung der Pumpstationen muss ersetzt werden. Der Betriebskostenanteil an die ARA Schwyz hat sich wiederum erhöht, und zwar um Fr. 43'000. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung weist weiterhin eine Unterdeckung auf. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Gebühren unverändert zu belassen. Für das Abwasser werden pro m<sup>3</sup> Frischwasser Fr. 1.50 plus Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt, pro Hausanschluss sind mindestens Fr. 150.– plus Mehrwertsteuer zu entrichten.

Grünabfuhr und Recyclingkosten sind weiterhin in der Kompetenz der Gemeinde und werden durch die Kehricht-Grundgebühren abgedeckt. Der Gemeinderat rechnet damit, dass im Budgetjahr die regionale Wertstoffsammelstelle in Betrieb genommen werden kann. Die Untersuchungen betreffend Altlastensanierung werden weitergeführt (Gersauerstrasse West, Schweigacher).

Die Umweltkommission sieht die Umsetzung von prioritären Umweltschutzprojekten vor.

2015 soll die Abstimmungsbotschaft für die Zonenplanung erarbeitet werden. Geplant ist ausserdem ein Teilzonen-Plan Schönenbuch.

#### *Finanzen und Steuern*

Der Gemeinderat rechnet mit einem Wachstum von 2 % bei den Erträgen der ordentlichen Steuern natürlicher Personen für das Rechnungsjahr

gegenüber den effektiven Erträgen per September 2014. Bei den Erträgen der ordentlichen Steuern juristischer Personen für das Rechnungsjahr rechnet der Gemeinderat mit einem leicht reduzierten Ertrag von Fr. 900'000. Die Erträge der Steuern aus dem Vorjahr sind im Rahmen der Vorjahre budgetiert. Die Leistungen des Finanzausgleichs reduzieren sich massiv um rund Fr. 1'050'000. Dies ist eine Folge der im Jahr 2013 erzielten Mehrerträge aus Nachsteuern der Vorjahre. Dadurch erhöhte sich einerseits die Steuerkraft der Gemeinde Ingenbohl äusserst massiv und andererseits reduziert sich der Steuerausgleich. Die genauen Auswirkungen konnten im Zeitpunkt der Rechnungsgenehmigung 2013 nicht berechnet werden, da der innerkantonale Finanzausgleich jährlich neu berechnet wird und die Abschlüsse sämtlicher Gemeinden sowie die Verhandlungen mit den "Gebergemeinden" das Ergebnis mitbestimmen. Der Gemeinderat rechnet damit, dass sich der Einfluss der Mehrerträge 2013 in den Folgejahren reduzieren wird. Auch der Anteil an den Grundstückgewinnsteuern fällt 2015 um Fr. 200'000 tiefer aus als 2014.

Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission sind der Meinung, dass der Steuerfuss auf 170 % einer Einheit beibehalten werden kann.

#### **Gesamtverkehr der Laufenden Rechnung**

Sollte der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 2'139'375 eintreten, wird dieser mit dem Eigenkapital verrechnet.

#### **Gesamtverkehr der Investitionsrechnung**

Die Finanzkraft der Gemeinde ermöglicht Investitionen von rund Fr. 3 Mio. pro Jahr. Höhere Investitionen müssen mit Fremdkapital finanziert werden und führen zu einer Neuverschuldung. Für das Jahr 2015 sind Nettoinvestitionen von Fr. 4'436'000 geplant.

Das Dach der Aula muss saniert werden. Die Liegenschaft Schützenhaus wird für eine Nutzung von 8 bis 10 Jahren für die Bedürfnisse der Jugendarbeit saniert. Dies nachdem der Gemeinderat die Liegenschaftsstrategie angepasst hat und mittelfristig auf eine Gesamtsanierung des Schützenhauses verzichtet.

Bei der Feuerwehr fällt die zweite Tranche des Ersatzes der Anhängelleiter an, die Finanzierung erfolgt über die Spezialfinanzierung Feuerwehr. Die jährliche Sanierung der Schutzräume wird fortgeführt, die Kosten können durch Entnahmen aus dem Fonds Schutzraum gedeckt werden.

Die seeseitigen Arbeiten der Seeufergestaltung müssen in der Niedrig- und Klarwasserphase erledigt werden, d.h. im Winter. Deshalb werden

die Aufwendungen auf die Jahre 2015 und 2016 aufgeteilt. Der Trainingsplatz des Sportplatzes Schoeller-Meyer wird saniert. Ein Teil der Kosten kann über die Schoeller-Meyer-Vergabungen finanziert werden. Im Hallenbad werden die Überlaufwannen saniert.

Im Alterswohnheim wird das digitale Pflegedok eingeführt.

2015 wird die Rosengartenstrasse Nord saniert. Zeitgleich mit der Sanierung der Strasse wird auch die Kanalisation der Rosengartenstrasse Nord saniert. Ausserdem muss die Kanalisationsleitung für Brunnen Nord teilweise neu erstellt werden.

Im Rahmen der Immobilienstrategie der Gemeinde Ingenbohl ist der Kauf von Liegenschaften zur Arrondierung des Liegenschaftenportfolios vorgesehen. Auch für den "preisgünstigen Wohnungsbau" ist der Kauf einer Liegenschaft vorgesehen. Diese Immobiliengeschäfte werden selbstverständlich dem Souverän in einem Sachgeschäft zur Abstimmung vorgelegt.

#### *Selbstfinanzierung*

Der Selbstfinanzierungsgrad für das Jahr 2015 ist negativ, was zu einer deutlichen Neuverschuldung führen wird.

#### *Finanzplan 2016–2018*

Der Finanzplan 2016–2018 wurde auf Grund der jetzt bekannten Faktoren in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Geschäftsfelder erstellt. Dieser Finanzplan muss mit Vorsicht betrachtet werden, da verschiedene kantonale Vorgaben (Massnahmenplan, Finanzhaushaltsgesetz etc.) grösseren Einfluss auf die Gemeinderechnung haben könnten, aber zum heutigen Zeitpunkt in ihren Auswirkungen noch nicht bekannt sind. Auch die Entwicklung in Brunnen Nord kann nur abgeschätzt werden. Ziel des Gemeinderates ist es, den Steuerfuss über mehrere Jahre stabil halten zu können und trotzdem wichtige Investitionen zu tätigen, welche die Attraktivität unserer

Gemeinde massgeblich steigern werden. So soll im Jahr 2015 der Zonenplan zur Abstimmung vorgelegt werden. Die Planung der Erschliessung von Brunnen Nord über den Gätzlikreisel wird mit den Investoren sowie den Vertretern von Kanton und Bezirk intensiv weitergeführt. Die Zukunft unserer Gemeinde kann nur mit umsichtiger Planung und konkreter Ausrichtung gemeistert werden. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dieser Politik das langfristige Wohl aller Einwohnerinnen und Einwohner sichergestellt werden kann. Dies erfordert vom Gemeinderat ein klares Setzen von Prioritäten, ein kompetentes Umgehen mit schwierigen Situationen und ein ständiges Hinterfragen der Zielsetzungen. Der Gemeinderat will damit unsere Gemeinde auch fit machen für künftige Herausforderungen. Gerne hofft der Gemeinderat, dass die Mitbürgerinnen und Mitbürger diese Politik einer nachhaltig ausgelegten Entwicklung weiterhin mittragen.

Die Frau Säckelmeister: Antonia Betschart  
Der Gemeindegassier: Marcel Betschart

Der gemeinderätliche Antrag an die Gemeindeversammlung lautet:

1. Der Steuersatz für das Jahr 2015 sei auf 170 % einer Einheit festzulegen.
2. Die im Druck vorliegenden Voranschläge (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) der Gemeinderechnung 2015 seien zu genehmigen.

Gemeinderat Ingenbohl  
6440 Brunnen

Der Gemeindepräsident: Albert Auf der Maur  
Der Gemeindegassier: Aldo Moschetti

**Der Gemeinderat beantragt folgende Nachkredite zu Lasten der Rechnung des Jahres 2014:**

*Laufende Rechnung*

<b>Kto.-Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Fr.</b>	<b>Begründung</b>
062.314.10	Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'200	Ersatz Waschmaschine
103.311.10	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte	22'000	Ersatz Software Betriebsamt
240.311.10	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte	6'500	Kameraüberwachung Schulhausplatz
620.314.30	Strassenunterhalt	20'300	Mehrkosten Ersatzneubau Brücke Bristenquai
945.318.15	Dienstleistungen Dritter	9'000	Machbarkeitsprüfung Aufstockung Aula
		<b>62'000</b>	

**Der gemeinderätliche Antrag an die Gemeindeversammlung lautet:**

1. Die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2014 von Fr. 62'000.– seien zu genehmigen.

Gemeinderat Ingenbohl, 6440 Brunnen

Der Gemeindepräsident: Albert Auf der Maur  
Der Gemeindeschreiber: Aldo Moschetti



# Strategie Schwerpunkte 2015 – 2017

## Wir wollen ...

Ziel	Massnahmen
gesunde Gemeindefinanzen beibehalten	– nachhaltiger Steuerfuss
gute Rahmenbedingungen schaffen durch angemessenes Investitionsvolumen	– 3 Mio. Investitionsvolumen pro Jahr
Gesellschaftselemente unterstützen	– Betreutes Wohnen realisieren – Jugendleitbild umsetzen – Preisgünstigen Wohnungsbau umsetzen
ein nachhaltiges, qualitatives Wachstum fördern	– 1 % pro Jahr
die Realisierung von Brunnen Nord umsetzen	– Erschliessung ab Kreisel Gätzli und Bahnhof realisieren
Standortförderung aktiv angehen	– Mithilfe am Aufbau einer neuen regionalen Tourismus-Struktur – Zonen- und Ortsplanung optimieren – Seeufergestaltung 1. Etappe
Organisationsstrukturen optimieren	– Prozess strategisch / operative Ebene weiterentwickeln

# Zielsetzungen 2015 nach Ressorts

## Wir wollen ...

### Präsidium

- die Voraussetzungen für eine weiterhin hohe Lebensqualität sichern;
- mittels strategischer Ausrichtung eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde anstreben;
- uns einer authentischen, verlässlichen und bürgernahen Gemeindepolitik verschreiben, flexibel und innovativ bleiben;
- eine professionelle Führungsstruktur schaffen, die laufend weiterentwickelt wird und leistungs- und kundenorientiert handelt;
- personelle Ressourcen sorgfältig planen und damit eine kompetente Erbringung der Dienstleistungen sicherstellen;
- die Qualität von Projekten, Prozessen und Entscheiden steigern und dabei vernetztes Denken und Handeln fördern und Kontinuität sicherstellen;
- vermehrt agieren anstatt zu reagieren und sich auf Prioritäten konzentrieren;
- Mass halten und eine differenzierte Ausgewogenheit anstreben;
- eine offene und transparente Kommunikationskultur nach innen und aussen pflegen;
- Risiken erkennen, analysieren und überwachen und ein Controlling definieren.

### Finanzen und Wirtschaft

- die Standortförderung und das Standortmarketing aktiv angehen;
- durch die Intensivierung des Kontaktnetzes ein breites und vielseitiges Arbeitsangebot in der Gemeinde fördern;
- gesunde Gemeindefinanzen beibehalten, um auch künftige Herausforderungen finanziell bewältigen zu können.

### Bildung

- Psychomotorik (Konzepterarbeitung);
- Fokus starke Lernbeziehungen (Konzepterarbeitung);
- Eltern-/Schülerfeedback evaluieren, Erkenntnisse umsetzen;
- Differenzierung im Unterricht, individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler, "Stärken stärken" als Unterrichtsprinzip weiterentwickeln;
- Ensemble-Mitspielmöglichkeit für alle Musikschüler anbieten;
- Senioren im Klassenzimmer (Konzepterarbeitung).

### Soziales

- das Leitbild für die Kinder- und Jugendarbeit veröffentlichen, die dazugehörige Charta von entsprechenden Partnern unterzeichnen lassen und das Leitbild gemäss Massnahmenplan umsetzen;
- das bestehende Angebot für Jugendliche besser zugänglich machen und die Investitionen Zero Limit Bar gemäss Konzept ausführen;
- die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Morschach in der Jugendarbeit ausbauen;
- die Schulsozialarbeit (SSA) durch die Steuergruppe evaluieren, d. h. den Sollzustand gemäss Konzept überprüfen und falls notwendig Anpassungen vornehmen, damit die SSA von der Pilotphase in den Regelbetrieb überführt werden kann;
- den neu gestalteten Beratungsprozess in der Sozialberatung von einer externen Fachperson überprüfen lassen;
- mit Hilfe des Fallführungsprogramms (KLIB) eine Grundlage für valide Kennzahlen im Sozialwesen / Benchmark mit anderen Gemeinden im Kanton Schwyz schaffen und das Alimenterinkasso effizienter durchführen.

## **Bau**

- eine effiziente Abwicklung von Baueingaben sicherstellen;
- die Bautätigkeit in der Gemeinde auf Nachhaltigkeit ausrichten;
- ein Leitbild für die Kern-/Zentrumsgebiete erarbeiten.

## **Liegenschaften (Bauten und Anlagen)**

- den bedarfsgerechten Unterhalt der Liegenschaften mit dem Ziel des langfristigen Erhalts vornehmen;
- die Überlaufriegen im Hallenbad sanieren;
- das Dach der Aula sanieren und eine Aufstockung prüfen;
- die Rosengartenstrasse (Luzernerstrasse bis Wylerbrücke) sanieren;
- den Generellen Entwässerungsplan (GEP) weiterführen;
- mit der Ausführung der 1. Etappe der Seeufergestaltung beginnen;
- das Grundstück KTN 1414 für "Preisgünstigen Wohnungsbau" kaufen;
- das Grundstück KTN 1028 (RUAG-Halle) erwerben;
- die Immobilienstrategie weiterführen bzw. umsetzen;
- Verkehrsleitmassnahmen prüfen.

## **Umwelt und Raumordnung**

- die Orts- und Zonenplanung nach Behandlung der Einsprachen zur Abstimmung und Genehmigung bringen;
- die Erschliessung Brunnen Nord mit zusätzlicher Aufnahme der Planungsarbeiten vorantreiben;
- die Neugestaltung Bahnhofplatz anstreben;
- die altlastenrechtlichen Untersuchungen weiter vornehmen;
- die gemeinsame Wertstoffsammelstelle mit der Gemeinde Schwyz in Betrieb nehmen.

## **Gesundheit und Sicherheit**

- dass das Wohnen im Alterswohnheim Brunnen für die Bewohnerinnen und Bewohner ein Daheim ist;
- den hohen Qualitätsstandard (Pflege, Hotellerie und Verwaltung) im Alterswohnheim beibehalten und weiterentwickeln;
- den Strukturaufbau der Feuerwehr überprüfen und Massnahmen für die Zukunft festlegen;
- die Ausbildung und Schulung des neuen Hubgerätes durchführen;
- die Sanitätsgrundkenntnisse neu aufarbeiten;
- den Ausbau der Interventionskarte Muota (Gemeindeführungsstab) weiterführen (zweiter Teil obere Muota);
- letzte Anpassungen der Führungsräume Gemeindeführungsstab vornehmen;
- die Grundausbildung in der Stabsarbeit (Gemeindeführungsstab in Notfällen) weiterführen;
- die Zusammenarbeit mit der Zivilschutz-Region Schwyz (Schwyz, Riemenstalden, Morschach, Ingenbohl-Brunnen) fördern;
- die Ausbildung der Zivilschutzangehörigen in der Gemeinde Ingenbohl in Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen und dem Kanton fördern und durchführen;
- neue Objekte im Bereich Kulturgüterschutz der Gemeinde realisieren.

## **Gesellschaft und Kultur**

- Ingenbohl-Brunnen weiterhin als vielseitigen Freizeit- und Kulturort fördern;
- kulturelles Schaffen, sportliche Aktivitäten und soziale Engagements der einheimischen Vereine unterstützen;
- Veranstaltungen mit regionaler bis nationaler Ausstrahlung im Rahmen der verfügbaren Mittel unterstützen;
- sportliche Aktivitäten und kulturelle Veranstaltungen koordinieren und eine geeignete Plattform bieten;
- die Informationsbroschüre "Wegweiser für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige" laufend aktualisieren;
- die Massnahmen des Altersleitbilds kontinuierlich überprüfen, anpassen und wo möglich umsetzen.

*Wer sich dem Notwendigsten widmet,  
geht überall am Sichersten zum Ziel.*

Johann Wolfgang von Goethe

# Abweichungen Budget 2014 zu Voranschlag 2015

## Artengliederung

Bezeichnung		Begründung
303	Sozialleistungen	Sanierungsbeitrag Pensionskasse

## 0 Allgemeine Verwaltung

Bezeichnung		Begründung
12	Exekutive	Gemeinderatsreise alle zwei Jahre
20	Gemeindeverwaltung	– Ersatz Telefonanlage – Aufbereitung Gemeindearchiv
65	Aula	Ersatz Bühnenvorhang

## 1 Öffentliche Sicherheit

Bezeichnung		Begründung
140	Feuerwehr	– Ersatz vier Hydranten – Anpassung Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben – Anpassen Feuerwehrbeitrag für Gebäudeeigentümer

## 2 Bildung

Bezeichnung		Begründung
200	Kindergarten	Ab August 2015 noch acht Kindergärten
210	Primarschule	– Ab August 2015 zusätzliche erste Klasse – Anschaffung zusätzlicher Klassensatz Stühle u. Einzeltische – Zusätzlicher Schüler ausserhalb Gemeinde
214	Musikschule	Anschaffung neues Klavier
220	Sonderschule	Weniger Kinder in Sonderschulen
240	Schulhäuser, Turnhalle	Sanierung Kindergarten Sportplatzweg
290	Übriges Bildungswesen	Zusätzlicher Deutschkurs

## 3 Kultur und Freizeit

Bezeichnung		Begründung
300	Kulturförderung	– Aufstockung Budget Programm 1. August – Jubiläum Männerchor Brunnen – Gästival / Seerose
330	Seeufergestaltung	1. Etappe Seeufergestaltung
340	Sport- und Freizeitanlagen	Bäume Areal Lido
343	Hallenbad	– Unterhalt Schwimmbecken – Ersatz Kartenausgabegerät – Anpassung Miete gemäss langfristigem Mietvertrag

## 4 Gesundheit

Bezeichnung		Begründung
450	Ambulante Krankenpflege	Ausbau Zero Limit Bar

## 5 Soziale Wohlfahrt

Bezeichnung		Begründung
500	Sozialversicherungen	Weniger Ergänzungsleistungen gemäss Vorschau Kanton
520	Krankenversicherungen	Weniger Prämienverbilligung gemäss Vorschau Kanton
540	Jugend	– Ausbau Küche Jugendraum – Beteiligung Gemeinde Morschach an Jugendarbeit
570	Alters- und Pflegewohnheim	– Ersatz Telefonanlage – Ersatz WLAN – Sanierung Lift – Anpassung Pensionstaxen – Anpassung Pflgetaxen gemäss Kostenrechnung
580	Wirtschaftliche Sozialhilfe	– Mehr Abschreibungen aufgrund ausstehender Verlustscheine – Zusätzlicher Platz in Therapieheime
581	Asylwesen	Mehr Asylbewerber
589	Übrige Sozialhilfe	Zusätzliche ICT-Programme

## 6 Verkehr

Bezeichnung		Begründung
620	Gemeindestrassen	– Ersatz Walze – Strassenbeleuchtung Urmibergstrasse – Leitplanken Niderzstrasse – Instandstellung Brücke Leewasser – Sicherheitssystem Urmibergstrasse/Rubisacherrain – Reparatur Randsteine Rigistrasse – Lärmsanierungsprojekt (Gersauer-/Park-/Rosengartenstr.) – Planungskosten Erschliessung Brunnen Nord
650	Regionalverkehr	Geringerer Betriebsbeitrag öffentlicher Verkehr

## 7 Umwelt und Raumordnung

Bezeichnung		Begründung
710	Abwasserbeseitigung	– Zunahme Betriebskosten ARA – Erarbeitung Fremdwasserfassung
740	Friedhof und Bestattung	Ersatz Sitzbänke
780	Übriger Umweltschutz	Projekt Chlosterweiher
790	Raumordnung	Abschluss Zonenplan

## 9 Finanzen und Steuern

Bezeichnung		Begründung
900	Gemeindesteuern	– Steuersatz weiterhin bei 170 % – +2 % ord. Steuern natürliche Personen – Reduktion ord. Steuern juristische Personen gemäss VJ
920	Finanzausgleich	Deutliche Reduktion gemäss Mitteilung Kanton
931	Anteil an kantonalen Steuern	Geringer gemäss Mitteilung Kanton
940	Kapitaldienst	Zusätzliches Fremdkapital

# Übersicht Gesamtrechnung Finanzierungsnachweis

Verwaltungsrechnung Übersicht	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2012	
Ergebnisse	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand	40'546'580		40'546'270		38'384'262	
Total Ertrag		38'407'205		38'843'750		41'172'029
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>2'139'375</b>		<b>1'702'520</b>		
<b>Ertragsüberschuss</b>					<b>2'787'767</b>	
<b>Investitionsrechnung</b>						
Total Ausgaben	5'427'000		5'001'000		5'381'229	
Total Einnahmen		991'000		1'105'000		576'090
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>4'436'000</b>		<b>3'896'000</b>		<b>4'805'139</b>
<b>Einnahmenüberschuss</b>						
<b>Finanzierung</b>						
Nettoinvestitionen	4'436'000		3'896'000		4'805'139	
Abschreibungen		2'807'200		2'844'700		2'709'967
Saldo Spezialfinanzierungen	710'800		1'039'397		92'159	
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	2'139'375		1'702'520			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung						2'787'767
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>		<b>4'478'975</b>		<b>3'793'217</b>		
<b>Finanzierungsüberschuss</b>					<b>600'436</b>	
<b>Berechnung Selbstfinanzierung</b>						
Abschreibungen		2'807'200		2'844'700		2'709'967
Saldo Spezialfinanzierungen		-710'800		-1'039'397		-92'159
Aufwandüberschuss		-2'139'375		-1'702'520		0
Ertragsüberschuss						2'787'767
<b>Selbstfinanzierung</b>		<b>-42'975</b>		<b>102'783</b>		<b>5'405'575</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>						
		<b>4'436'000</b>		<b>3'896'000</b>		<b>4'805'139</b>
<b>Berechnung Selbstfinanzierungsgrad</b>						
Selbstfinanzierung × 100 geteilt durch Nettoinvestitionen		---		2.64 %		112.50 %

# Zusammenzug der Laufenden Rechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>	<b>40'546'580</b>	<b>38'407'205</b>	<b>40'546'270</b>	<b>38'843'750</b>	<b>38'384'261.65</b>	<b>41'172'028.73</b>
ERTRAGSÜBERSCHUSS					2'787'767.08	
AUFWANDÜBERSCHUSS		2'139'375		1'702'520		
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'537'300</b>	<b>1'606'260</b>	<b>4'607'800</b>	<b>1'595'610</b>	<b>4'326'482.75</b>	<b>1'628'420.40</b>
NETTOAUFWAND		2'931'040		3'012'190		2'698'062.35
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>1'189'550</b>	<b>1'131'950</b>	<b>1'317'950</b>	<b>1'280'600</b>	<b>1'220'053.23</b>	<b>1'270'555.90</b>
NETTOERTRAG					50'502.67	
NETTOAUFWAND		57'600		37'350		
<b>2 BILDUNG</b>	<b>9'793'680</b>	<b>1'624'285</b>	<b>9'662'750</b>	<b>1'548'800</b>	<b>9'362'239.49</b>	<b>1'555'233.65</b>
NETTOAUFWAND		8'169'395		8'113'950		7'807'005.84
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>1'673'750</b>	<b>528'300</b>	<b>1'438'100</b>	<b>499'500</b>	<b>1'302'926.46</b>	<b>468'792.84</b>
NETTOAUFWAND		1'145'450		938'600		834'133.62
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>825'900</b>	<b>47'500</b>	<b>823'600</b>	<b>42'500</b>	<b>784'101.75</b>	<b>44'481.00</b>
NETTOAUFWAND		778'400		781'100		739'620.75
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>15'609'700</b>	<b>10'746'500</b>	<b>15'551'270</b>	<b>10'428'930</b>	<b>15'170'835.94</b>	<b>10'386'416.69</b>
NETTOAUFWAND		4'863'200		5'122'340		4'784'419.25
<b>6 VERKEHR</b>	<b>3'560'300</b>	<b>1'392'500</b>	<b>3'799'800</b>	<b>1'366'800</b>	<b>3'321'448.27</b>	<b>1'102'447.64</b>
NETTOAUFWAND		2'167'800		2'433'000		2'219'000.63
<b>7 UMWELT U. RAUMORDNUNG</b>	<b>2'326'200</b>	<b>2'030'100</b>	<b>2'284'300</b>	<b>2'017'100</b>	<b>1'885'796.64</b>	<b>1'718'691.09</b>
NETTOAUFWAND		296'100		267'200		167'105.55
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>61'600</b>	<b>445'500</b>	<b>61'300</b>	<b>440'500</b>	<b>58'782.20</b>	<b>455'800.00</b>
NETTOERTRAG	383'900		379'200		397'017.80	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>968'600</b>	<b>18'854'310</b>	<b>999'400</b>	<b>19'623'410</b>	<b>951'594.92</b>	<b>22'541'189.52</b>
NETTOERTRAG	17'885'710		18'624'010		21'589'594.60	

# Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 A U F W A N D</b>	<b>40'546'580</b>		<b>40'546'270</b>		<b>38'384'261.65</b>	
<b>30 PERSONALAUFWAND</b>	<b>18'959'200</b>		<b>18'676'140</b>		<b>18'084'712.00</b>	
300 Behörden, Kommissionen	378'700		379'900		361'397.80	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'871'200		9'880'250		9'605'293.80	
302 Löhne der Lehrkräfte	5'414'300		5'276'500		5'192'819.55	
303 Sozialversicherungsbeiträge	1'235'600		1'225'950		1'139'549.35	
304 Personalversicherungsbeiträge	1'557'200		1'412'600		1'344'710.50	
305 Unfallversicherung	196'650		194'450		176'927.40	
306 Dienstkleider, Verpflegungszulagen	31'150		39'300		35'016.90	
307 Rentenleistungen	43'400		46'700		43'400.00	
309 Übriger Personalaufwand	231'000		220'490		185'596.70	
<b>31 SACHAUFWAND</b>	<b>7'457'330</b>		<b>7'241'830</b>		<b>6'904'417.11</b>	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	368'550		379'050		322'544.63	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	650'600		498'950		586'254.85	
312 Energie, Wasser, Heizung	643'600		626'400		611'220.27	
313 Verbrauchsmaterialien	799'700		797'700		760'935.80	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	1'384'500		1'245'000		1'367'666.76	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	438'000		464'900		396'825.59	
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	981'650		955'650		1'022'222.65	
317 Spesenentschädigungen	185'530		174'430		147'187.30	
318 Dienstleistungen, Honorare	1'711'400		1'761'950		1'435'045.26	
319 Übriger Sachaufwand	293'800		337'800		254'514.00	
<b>32 PASSIVZINSEN</b>	<b>500'800</b>		<b>479'500</b>		<b>441'821.20</b>	
321 Kurzfristige Schulden	30'000		35'000		25'052.25	
322 Mittel- und langfristige Schulden	192'900		181'000		161'330.80	
323 Sonderrechnungen	48'900		61'000		61'778.50	
329 Übrige Zinsen	229'000		202'500		193'659.65	
<b>33 ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>3'158'200</b>		<b>3'103'700</b>		<b>2'944'768.91</b>	
330 Finanzvermögen	351'000		259'000		234'801.91	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	2'807'200		2'844'700		2'709'967.00	
<b>35 ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN</b>	<b>162'800</b>		<b>159'800</b>		<b>170'662.15</b>	
351 Kantone	50'000		53'000		62'840.00	
352 Gemeinden	112'800		106'800		107'822.15	
<b>36 EIGENE BEITRÄGE</b>	<b>9'215'250</b>		<b>9'693'350</b>		<b>8'953'548.40</b>	
361 Beiträge an Kanton	3'252'000		3'802'000		3'185'212.15	
362 Beiträge an Bezirke und Gemeinden	1'681'000		1'665'000		1'473'201.10	
364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	51'500		51'500		49'746.75	
365 Private Institutionen	1'154'750		1'120'850		1'032'011.00	
366 Private Haushalte	3'076'000		3'054'000		3'213'377.40	



	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>37 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE</b>	<b>3'000</b>				<b>2'620.00</b>	
375 Private Institutionen	3'000				2'620.00	
<b>38 EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN</b>			<b>114'750</b>		<b>272'138.88</b>	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen			114'750		272'138.88	
<b>39 INTERNE VERRECHNUNGEN</b>	<b>1'090'000</b>		<b>1'077'200</b>		<b>609'573.00</b>	
390 Anteil Personalaufwand	733'000		733'000		337'000.00	
391 Anteil Sachaufwand	6'000		6'000		5'000.00	
393 Anteil Kapitalzinsen	306'000		293'200		222'573.00	
398 Pauschalverrechnung	45'000		45'000		45'000.00	
<b>4 E R T R A G</b>		<b>38'407'205</b>		<b>38'843'750</b>		<b>41'172'028.73</b>
<b>40 STEUERN</b>		<b>16'836'000</b>		<b>16'375'000</b>		<b>19'343'979.12</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		15'705'000		15'194'000		17'587'695.87
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		1'100'000		1'150'000		1'724'658.30
406 Hundesteuern		31'000		31'000		31'624.95
<b>41 KONZESSIONEN</b>		<b>607'600</b>		<b>602'600</b>		<b>609'410.62</b>
410 Konzessionen		607'600		602'600		609'410.62
<b>42 VERMÖGENSERTRÄGE</b>		<b>300'670</b>		<b>296'470</b>		<b>266'576.64</b>
420 Postcheckkonto und Banken		35'000		30'000		22'794.10
421 Verzugszinsen		20'000		20'000		20'719.60
422 Anlagen des Finanzvermögens		5'000		5'000		5'063.00
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		38'320		38'320		38'038.00
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						3'000.00
426 Beteiligungen des Finanzvermögens		8'750		8'750		8'750.00
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		179'500		170'900		154'361.54
429 Übrige Vermögenserträge		14'100		23'500		13'850.40
<b>43 ENTGELTE</b>		<b>15'056'135</b>		<b>14'293'033</b>		<b>14'961'534.00</b>
430 Ersatzabgaben		290'000		334'000		340'664.40
431 Gebühren für Amtshandlungen		955'900		1'053'700		1'109'244.40
432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		8'200'000		7'661'433		7'821'186.70
433 Schulgelder		310'300		296'200		317'466.62
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'784'250		2'774'700		2'719'174.83
435 Verkäufe		625'000		585'000		619'516.70
436 Rückerstattungen		1'890'685		1'588'000		2'034'280.35
439 Übrige Erträge						
<b>44 ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG</b>		<b>1'628'300</b>		<b>2'876'200</b>		<b>2'883'500.00</b>
441 Grundstückgewinnsteuern		1'266'800		1'462'700		1'434'300.00
444 Steuerkraftabschöpfung		361'500		1'413'500		1'449'200.00

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>45 RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN</b>		<b>573'800</b>		<b>567'600</b>		<b>622'108.90</b>
450 Beiträge des Bundes		80'000		70'000		62'006.60
451 Kantonsbeiträge		185'300		188'100		250'767.80
452 Beiträge von Gemeinden		308'500		309'500		309'334.50
<b>46 BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG</b>		<b>1'600'900</b>		<b>1'601'500</b>		<b>1'508'428.15</b>
460 Beitrag des Bundes		3'500		3'500		3'500.00
461 Rückerstattung anderer Kantone		1'142'100		1'118'700		1'088'743.25
462 Beiträge Bezirke und Gemeinden		55'000		55'000		54'055.00
469 Übrige Beiträge		400'300		424'300		362'129.90
<b>47 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE</b>		<b>3'000</b>				<b>2'620.00</b>
475 Private Institutionen		3'000				2'620.00
<b>48 ENTNAHMEN AUS SPEZIAL-FINANZIERUNGEN</b>		<b>710'800</b>		<b>1'154'147</b>		<b>364'298.30</b>
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		710'800		1'154'147		364'298.30
<b>49 INTERNE VERRECHNUNGEN</b>		<b>1'090'000</b>		<b>1'077'200</b>		<b>609'573.00</b>
490 Anteil Personalaufwand		733'000		733'000		337'000.00
491 Anteil Sachaufwand		6'000		6'000		5'000.00
493 Anteil Kapitalzinsen		306'000		293'200		222'573.00
498 Pauschalverrechnung		45'000		45'000		45'000.00

# Details der Laufenden Rechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>4'537'300</b>	<b>1'606'260</b>	<b>4'607'800</b>	<b>1'595'610</b>	<b>4'326'482.75</b>	<b>1'628'420.40</b>
<b>011 LEGISLATIVE (GEMEINDEVERS.)</b>	<b>105'000</b>		<b>108'000</b>		<b>70'019.82</b>	
300.10 Entschädigungen	20'000		20'000		9'034.35	
310.10 Drucksachen, Inserate	42'000		42'000		27'505.55	
318.10 Revision, Porti	36'000		38'000		30'337.67	
319.10 Übriger Sachaufwand	7'000		8'000		3'142.25	
<b>012 EXEKUTIVE (GEMEINDEBEHÖRDE)</b>	<b>465'700</b>		<b>447'200</b>		<b>442'571.40</b>	
300.11 Honorar Gemeindepräsident	60'000		60'000		60'000.00	
300.12 Honorar Vizepräsident	30'000		30'000		30'000.00	
300.13 Honorar Säckelmeister	30'000		30'000		30'000.00	
300.15 Honorare Gemeinderäte	150'000		150'000		150'001.20	
300.20 Tag- und Sitzungsgelder	50'000		50'000		45'650.00	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	23'000		23'000		22'447.40	
304.10 Pensionskasse	24'500		24'500		25'007.10	
305.10 Unfallversicherung	3'500		3'500		3'390.00	
309.10 Kurskosten	3'000		3'000		2'521.20	
315.10 Gemeindeführungsstab	12'200		10'700		13'153.70	
317.10 Spesenentschädigungen	13'000		13'000		10'980.90	
318.10 Ehrenkosten, Anlässe, Empfänge	49'000		32'000		33'540.35	
318.20 Gutachten, Rechtskosten	6'500		6'500		14'994.75	
318.42 Kosten Strategieumsetzung	6'000		6'000		47.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	5'000		5'000		837.80	
<b>020 GEMEINDEVERWALTUNG</b>	<b>1'833'800</b>	<b>375'300</b>	<b>1'768'000</b>	<b>372'250</b>	<b>1'811'793.05</b>	<b>376'357.60</b>
301.10 Besoldung Personal	1'027'000		1'054'900		1'069'880.35	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	82'200		84'400		83'665.40	
304.10 Pensionskasse	108'800		101'500		101'211.80	
305.10 Unfallversicherung	11'300		11'700		11'785.70	
309.10 Weiterbildungskosten	11'800		6'400		6'768.40	
309.20 Übriger Personalaufwand	27'600		25'900		19'975.65	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	70'000		75'000		60'233.76	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	8'500		4'800		1'389.10	
311.20 EDV und Internet Erweiterung	95'200		28'000		109'465.50	
313.10 Verbrauchsmaterial	4'000		3'000		3'900.61	
315.10 Unterhalt Mobiliien, Maschinen, Geräte	7'000		7'000		4'810.00	
315.20 EDV: Lizenzen, Unterhalt	156'000		155'000		135'863.05	
317.10 Spesenentschädigungen	5'000		5'000		3'539.00	
318.10 Telefongebühren, Porti	70'000		70'000		70'131.08	
318.20 Sach- und Haftpflichtversicherungen	13'000		13'000		10'867.70	
318.30 Betriebskosten, Gutachten, Expertisen	30'000		35'000		23'881.65	
318.40 Dienstleistungen Dritter	85'000		66'000		75'421.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	21'400		21'400		19'003.30	
431.10 Gebühren für allgemeine Amtshandlungen		35'000		45'000		31'927.65
431.20 Gebühren Einwohnerkontrolle		110'000		100'000		112'163.30
431.30 Einbürgerungstaxen		50'000		52'000		49'950.00
436.10 Rückerstattungen		70'000		65'000		73'574.75

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.11 Taggelder UVG, MSV						657.40
451.10 Rückerstattungen Kanton		4'300		4'250		4'284.50
452.10 Rückerstattungen von Gemeinden		87'000		87'000		86'800.00
490.00 Verrechneter Personalaufwand		13'000		13'000		12'000.00
491.10 Verrechneter Sachaufwand		6'000		6'000		5'000.00
<b>025 ZIVILSTANDSKREIS SCHWYZ</b>	<b>34'000</b>		<b>45'100</b>		<b>34'451.00</b>	
352.00 Verwaltungskostenanteil Zivilstandskreis Schwyz	34'000		45'100		34'451.00	
<b>029 BAUVERWALTUNG</b>	<b>807'000</b>	<b>335'000</b>	<b>832'150</b>	<b>330'000</b>	<b>776'302.05</b>	<b>368'720.80</b>
300.20 Entschädigungen	8'000		8'000		5'415.00	
301.10 Besoldung Personal	553'400		566'200		543'221.65	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	44'300		45'300		42'016.00	
304.10 Pensionskasse	61'000		55'400		54'118.25	
305.10 Unfallversicherung	6'100		6'300		5'819.60	
309.10 Weiterbildungskosten	2'600		3'300		895.00	
309.20 Übriger Personalaufwand	2'000		2'000		3'002.05	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	9'500		9'500		5'316.10	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	9'500		31'000		4'937.70	
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	12'100		11'650		6'708.30	
317.10 Spesenentschädigungen	1'500		1'500		1'039.05	
318.10 Fachbegleitung Bauamt	10'000		5'000		10'052.05	
318.15 Gerichtskosten, Gutachten	5'000		5'000		1'119.00	
318.20 Baukontrolle	30'000		30'000		28'672.80	
318.30 Nachführen Übersichtspläne			5'000			
318.40 Dienstleistungen Dritter	2'000		2'000		1'129.50	
351.10 Kantonale Baukontrolle	50'000		45'000		62'840.00	
431.10 Baubewilligungsgebühren		200'000		200'000		241'027.10
436.10 Rückerstattungen		65'000		60'000		57'693.70
490.00 Verrechneter Personalaufwand		70'000		70'000		70'000.00
<b>030 LEISTUNGEN FÜR PENSIONIERTE</b>	<b>43'400</b>		<b>46'700</b>		<b>43'400.00</b>	
307.10 Überbrückungsrenten	43'400		46'700		43'400.00	
<b>060 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT PARKSTR. 1</b>	<b>189'200</b>	<b>4'000</b>	<b>194'350</b>	<b>4'000</b>	<b>201'766.30</b>	<b>4'000.00</b>
301.10 Wartungskosten	34'300		29'600		28'471.75	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'800		2'400		2'135.40	
305.10 Unfallversicherung	400		350		295.00	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen	2'000		2'000		648.55	
312.10 Energie	10'000		10'000		9'375.45	
314.10 Unterhalt durch Dritte	11'000		5'500		7'354.25	
314.20 Umbauarbeiten Verwaltung	3'000		12'000		45'262.55	
318.10 Nebenkosten STWEG	35'000		35'000		33'773.75	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	80'800		88'400		67'632.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	9'900		9'100		6'817.60	
436.10 Rückerstattung STWEG		4'000		4'000		4'000.00

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>061 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT KOHlhÜTTENSTR. 1</b>	<b>15'500</b>	<b>42'600</b>	<b>13'500</b>	<b>42'000</b>	<b>14'879.25</b>	<b>42'600.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	9'000		8'000		8'687.25	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'000		4'000		5'069.15	
318.10 Dienstleistungen Dritter	1'500		1'500		1'122.85	
427.10 Liegenschaftserträge		42'600		42'000		42'600.00
<b>062 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT METTLLENWEG 3</b>	<b>43'900</b>	<b>40'000</b>	<b>45'000</b>	<b>40'000</b>	<b>46'509.05</b>	<b>40'000.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	5'500		3'500		5'702.20	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'000		3'000		358.65	
318.10 Dienstleistungen Dritter	1'200		1'200		716.10	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	30'400		33'100		35'916.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	3'800		4'200		3'816.10	
427.10 Liegenschaftserträge		40'000		40'000		40'000.00
<b>063 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT WERKHOF ROSENGARTENSTRASSE</b>	<b>20'000</b>		<b>35'300</b>		<b>36'697.15</b>	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		16'000		16'419.85	
318.10 Dienstleistungen Dritter	3'300		3'300		3'292.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	13'000		14'200		15'354.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	1'700		1'800		1'631.30	
<b>065 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT AULA</b>	<b>70'600</b>	<b>20'000</b>	<b>40'000</b>	<b>18'000</b>	<b>51'695.38</b>	<b>22'652.00</b>
311.10 Anschaffungen Mobiliar, Geräte	21'800		11'000		32'605.50	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	2'000		2'000			
313.10 Betriebs- u. Verbrauchsmaterial	4'000		4'000		3'491.68	
314.10 Baulicher Unterhalt	20'000		19'000		12'475.30	
315.10 Unterhalt Maschinen, Geräte	4'000		1'000		1'452.90	
318.10 Telefon, Versicherung etc.	2'000		2'000		1'670.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	1'000		1'000			
331.10 Ordentliche Abschreibungen	14'800					
393.10 Anteil Kapitalzinsen	1'000					
434.10 Benützungsgebühren		20'000		18'000		22'652.00
<b>067 SCHÜTZENHAUS</b>	<b>77'200</b>	<b>18'000</b>	<b>74'500</b>	<b>18'000</b>	<b>74'429.50</b>	<b>18'090.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	4'000		5'000		2'194.35	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'000		3'500		1'732.45	
318.10 Telefon, Versicherung etc.	800		600		758.20	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	60'300		58'100		63'046.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	7'100		7'300		6'698.50	
434.10 Mietinserträge		18'000		18'000		18'090.00
<b>068 ALTERS- UND PFLEGEWOHNHEIM</b>	<b>812'200</b>	<b>756'000</b>	<b>937'800</b>	<b>756'000</b>	<b>721'968.80</b>	<b>756'000.00</b>
331.10 Ordentliche Abschreibungen	722'000		845'700		651'964.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	90'200		92'100		70'004.80	
434.10 Mietinserträge		756'000		756'000		756'000.00
<b>070 VERWALTUNGLIEGENSCHAFT SCHULHAUSPLATZ 1</b>	<b>19'800</b>	<b>15'360</b>	<b>20'200</b>	<b>15'360</b>		
312.10 Energie, Wasser, Heizung	1'000		1'000			
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000			
318.10 Dienstleistungen Dritter	1'000		1'000			

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.10 Ordentliche Abschreibungen	14'000		15'200			
393.10 Anteil Kapitalzinsen	1'800		1'000			
423.10 Mietzinserträge		15'360		15'360		
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>1'189'550</b>	<b>1'131'950</b>	<b>1'317'950</b>	<b>1'280'600</b>	<b>1'220'053.23</b>	<b>1'270'555.90</b>
<b>100 VERMESSUNG</b>	<b>10'500</b>		<b>2'500</b>	<b>2'000</b>	<b>5'369.45</b>	
318.10 Nachführung Grundbuch	7'000		2'000		5'369.45	
318.20 Kantonaes Vermessungsprogramm	3'000					
319.10 Übriger Sachaufwand	500		500			
451.10 Kantonsbeitrag				2'000		
<b>103 BETREIBUNGSWESEN</b>	<b>337'200</b>	<b>375'000</b>	<b>326'100</b>	<b>365'000</b>	<b>312'114.65</b>	<b>381'599.35</b>
301.10 Besoldung Personal	249'600		254'800		247'561.75	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	20'000		20'400		17'769.20	
304.10 Pensionskasse	27'500		25'500		22'602.20	
305.10 Unfallversicherung	2'800		2'900		2'593.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	1'800					
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	4'000		4'000		3'010.95	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	2'000				2'730.80	
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	10'000		5'000		3'866.20	
317.10 Spesenentschädigungen	7'000		7'000		6'515.80	
318.10 Dienstleistungen Dritter	12'000		6'000		5'060.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	500		500		404.75	
431.10 Gebühren für Amtshandlungen		350'000		340'000		355'899.65
436.10 Rückerstattungen						1'644.70
462.10 Entschädigung von anderen Gemeinwesen		25'000		25'000		24'055.00
<b>106 MARKTWESEN</b>		<b>25'000</b>		<b>30'000</b>		<b>23'536.50</b>
434.10 Marktplatzgebühren		25'000		30'000		23'536.50
<b>107 WIRTSCHAFTSWESEN</b>	<b>25'000</b>	<b>66'600</b>	<b>25'000</b>	<b>65'600</b>	<b>24'535.20</b>	<b>68'190.00</b>
318.10 Sicherheitsdienst	25'000		25'000		24'535.20	
410.10 Plakatgebühren		600		600		600.00
410.20 Gastgewerbe-Steuer		32'000		32'000		32'553.00
410.30 Anlassbewilligungen		10'000		10'000		10'400.00
431.10 Verlängerungen		24'000		23'000		24'637.00
<b>120 VERMITTLER</b>	<b>37'700</b>	<b>23'000</b>	<b>33'000</b>	<b>25'000</b>	<b>35'809.70</b>	<b>20'083.60</b>
301.10 Entschädigung an Vermittler	30'000		25'000		29'828.10	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	400		400		306.60	
305.10 Unfallversicherung	300		300		43.00	
318.10 Dienstleistungen Dritter	7'000		7'300		5'632.00	
431.10 Vermittlergebühren		15'000		15'000		14'050.00
452.10 Rückerstattungen von andern Gemeinwesen		8'000		10'000		6'033.60
<b>140 FEUERWEHR (SPEZIALFINANZIERUNG)</b>	<b>493'350</b>	<b>493'350</b>	<b>633'750</b>	<b>633'750</b>	<b>652'431.25</b>	<b>652'431.25</b>
300.20 Entschädigung Feuerwehr-Kommando	13'500		14'200		13'500.00	
301.10 Besoldung Feuerwehr	49'500		46'500		39'018.35	
301.20 Besoldung Materialverwalter	13'500		13'000		13'317.05	
301.40 Kosten Verkehrsdienst	10'000		10'000		7'083.75	

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'200		2'200		1'665.00	
305.10 Unfallversicherung	2'500		2'500		1'711.00	
306.10 Uniformen, Dienstanzüge	15'650		24'800		21'227.75	
309.10 Aus- und Weiterbildungskurse, Rapporte	49'500		34'000		32'064.70	
309.20 Aktiv-Einsätze					23'067.65	
309.30 Allgemeiner Personalaufwand	16'500		15'500		13'360.90	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	7'700		5'500		6'136.35	
311.10 Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung	37'400		81'800		35'872.45	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	11'200		9'200		5'878.40	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	16'500		15'000		17'181.06	
314.10 Unterhalt Feuerwehrgebäude	33'000		32'500		48'275.63	
314.20 Hydrantenerstellungen und Zuleitungen	40'000		18'000		17'691.80	
315.10 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung	31'800		31'000		31'757.00	
315.20 Unterhalt Hydranten	11'500		18'000		6'026.35	
316.10 Mieten	2'500		2'500		2'500.00	
317.10 Spesenentschädigungen	1'000		1'000		1'078.90	
318.10 Telefon- und Alarmanlage	17'500		29'500		12'636.70	
318.20 Versicherungen, Verkehrsabgabe, Porti	11'000		8'000		10'674.85	
319.10 Übriger Sachaufwand	1'000		1'200		1'601.00	
329.10 Skonto auf Feuerwehersatzabgabe	2'500		2'500		1'934.65	
330.10 Abschreibungen, Erlasse	6'000		6'000		4'742.15	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	47'000		51'200		55'764.00	
364.10 Konzession Quellwasser AG	30'000		30'000		28'926.65	
380.10 Ersatzabgabenüberschuss in Spezialfinanzierung			114'750		186'738.26	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	2'000		2'000		1'472.00	
391.10 Verrechneter Sachaufwand	5'000		5'000		3'682.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	5'900		6'400		5'844.90	
429.10 Aktivzinsen Spezialfinanzierung		7'250		6'250		4'301.90
430.10 Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben		290'000		334'000		340'664.40
431.10 Feuerwehr-Beitrag der Gebäudeeigentümer		170'000		275'000		277'728.70
434.10 Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'000		2'000		4'976.30
436.10 Diverse Rückerstattungen		3'000		3'000		15'176.80
436.20 Rückerst. Verkehrsdienst		10'000		10'000		4'083.15
461.10 Kantonsbeitrag		2'500		3'500		5'500.00
480.10 Entnahme aus Spezialfinanzierung		8'600				
<b>150 MILITÄR</b>	<b>191'500</b>	<b>113'500</b>	<b>200'000</b>	<b>118'500</b>	<b>120'118.18</b>	<b>86'411.90</b>
310.10 Büromaterial, Drucksachen	1'500		3'000		270.00	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'000		5'000		1'767.35	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	18'000		22'000		11'335.45	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	4'000		4'000		2'200.25	
314.10 Unterhalt Liegenschaft	2'500		2'500		16'133.00	
315.10 Unterhalt Maschinen und Geräte	2'500		2'500		2'746.00	
318.10 Dienstleistungen Dritter	3'000		3'000		2'370.13	
365.10 Standentschädigung Schiessverein	22'000		23'000		20'555.00	
366.10 Unterkunftsentschädigungen an Dritte	75'000		75'000		62'741.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	60'000		60'000			
434.10 Benützungsgebühren		60'000		65'000		46'317.10
436.10 Diverse Rückerstattungen		3'500		3'500		2'353.80
450.10 Unterkunftsentschädigungen der Truppen		50'000		50'000		37'741.00

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>160 ZIVILSCHUTZ</b>	<b>94'300</b>	<b>35'500</b>	<b>97'600</b>	<b>40'750</b>	<b>69'674.80</b>	<b>38'303.30</b>
300.20 Entschädigung Chef ZSO und Stv.	1'500		1'500		1'500.00	
301.10 Personalentschädigungen	2'000		2'000			
305.10 Unfallversicherung	50		50		3.00	
310.10 Büromaterial, Drucksachen	1'050		1'050		1'000.00	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Geräte	7'500		2'000			
312.10 Energie, Wasser, Heizung	11'500		10'500		12'494.00	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'000		2'000		1'149.20	
314.10 Unterhalt BSA-Anlage	7'700		3'000		17'490.45	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Geräte	1'000		1'000		471.40	
316.10 Mieten, Benützungskosten	2'500		2'500		2'500.00	
317.10 Spesenentschädigungen	1'100		1'100			
318.10 Dienstleistungen Dritter	2'500		2'500		1'857.60	
318.20 Sirenenfernsteuerung	1'700		1'700		1'040.40	
318.30 Übungen, Rapporte	2'000		2'000		1'412.45	
319.10 Übriger Sachaufwand	500		500			
331.10 Ordentliche Abschreibungen	21'900		27'700		25'787.00	
351.10 Anteil kantonale Schutzanlagen			8'000			
390.10 Verrechneter Personalaufwand	25'000		25'000			
393.10 Anteil Kapitalzinsen	2'800		3'500		2'969.30	
429.10 Aktivzinsen Spezialfinanzierung				7'250		
434.10 Benützungsgebühren		2'000		10'000		10'537.70
450.10 Unterkunftsbennütz. Truppen		30'000		20'000		24'265.60
460.10 Bundesbeiträge		3'500		3'500		3'500.00
<b>2 BILDUNG</b>	<b>9'793'680</b>	<b>1'624'285</b>	<b>9'662'750</b>	<b>1'548'800</b>	<b>9'362'239.49</b>	<b>1'555'233.65</b>
<b>200 KINDERGARTEN</b>	<b>1'188'300</b>	<b>287'600</b>	<b>1'113'600</b>	<b>259'900</b>	<b>1'079'288.83</b>	<b>263'242.95</b>
302.10 Besoldung Lehrkräfte	736'300		705'000		677'991.40	
302.20 Besoldung Aushilfen	91'900		40'400		39'364.95	
302.30 Deutsch als Zweitsprache	79'000		73'900		69'725.50	
302.40 Besoldung heilpädagogische Schülerhilfe	45'700		43'200		115'160.20	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	76'300		69'000		67'339.60	
304.10 Pensionskasse	95'000		82'300		77'830.65	
305.10 Unfallversicherung	10'500		9'500		8'956.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	3'000		6'000		4'260.00	
310.10 Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	20'600		20'800		13'915.28	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	8'500		8'000		1'695.25	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	7'000		2'000		50.00	
318.11 Planung Doppelkindergarten			25'000			
319.10 Übriger Sachaufwand	1'500		1'500			
352.10 Schulgeld andere Gemeinden			14'000			
365.10 Beitrag an Spielgruppe	3'000		3'000		3'000.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	10'000		10'000			
436.10 Rückerstattungen		6'000		3'000		1'242.95
461.10 Kantonsbeitrag an Besoldung		281'600		256'900		262'000.00
<b>210 PRIMARSCHULE</b>	<b>5'222'700</b>	<b>888'000</b>	<b>5'162'400</b>	<b>858'300</b>	<b>4'925'067.50</b>	<b>825'072.90</b>
302.10 Besoldung Lehrkräfte	3'169'100		3'128'900		3'098'748.90	
302.20 Besoldung Aushilfen	64'400		81'600		89'743.15	
302.30 Deutsch als Zweitsprache	207'800		211'300		197'984.90	



	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
302.40 Besoldung heilpädagogische Schülerhilfe/Kleinklassen	493'200		525'900		378'122.70	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	314'900		315'900		294'252.80	
304.10 Pensionskasse	405'600		367'300		377'909.90	
305.10 Unfallversicherung	43'300		43'500		39'181.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	13'600		20'700		18'196.90	
310.10 Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	150'000		150'000		144'053.87	
310.20 Bibliothek und Mediothek	9'000		9'000		8'732.60	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	153'900		115'000		121'734.35	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	34'000		34'400		16'964.28	
317.10 Schulreisen, Lager, Sporttage	26'200		25'400		13'590.35	
318.10 EDV Lizenzen, Unterhalt	47'200		64'000		44'718.85	
319.10 Übriger Sachaufwand	15'500		27'500		11'864.60	
352.10 Schulgeld andere Gemeinden	75'000		42'000		69'268.35	
436.10 Rückerstattungen		50'000		50'000		16'972.90
461.10 Kantonsbeitrag an Besoldungen		838'000		808'300		808'100.00
<b>214 MUSIKSCHULE</b>	<b>656'900</b>	<b>282'800</b>	<b>582'800</b>	<b>286'700</b>	<b>624'415.47</b>	<b>308'313.25</b>
302.10 Besoldung Lehrkräfte	526'900		466'300		525'977.85	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	42'200		37'400		38'812.30	
304.10 Pensionskasse	40'000		40'000		34'397.60	
305.10 Unfallversicherung	5'800		5'200		4'473.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	6'000		6'000		1'622.70	
310.10 Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	9'700		10'700		5'825.47	
311.10 Anschaffung Instrumente	12'000		4'000		1'962.70	
319.10 Übriger Sachaufwand	10'500		7'500		7'241.05	
352.10 Entschädigung an Bezirke und Gemeinden	3'800		5'700		4'102.80	
433.10 Schulgelder		276'800		281'200		299'544.45
436.10 Rückerstattungen		6'000		5'500		8'768.80
<b>218 ALLGEMEINE SCHULDIENTSTE</b>	<b>108'680</b>	<b>27'885</b>	<b>111'250</b>	<b>26'400</b>	<b>95'993.05</b>	<b>17'683.00</b>
301.10 Besoldung Mittagstisch	10'000		8'500		10'183.65	
301.15 Besoldung Schülerbetreuung Gemeinde Ingenbohl	5'000		4'650		5'653.95	
301.20 Besoldung Schülerlotsen	12'000		17'000		3'007.90	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'200		1'200		1'251.20	
305.10 Unfallversicherung	200		200		27.00	
317.10 Aufwand "Mittagstisch"	22'680		21'600		20'802.35	
318.10 Schülertransporte	12'600		13'100		10'067.00	
398.10 Verrechnung Hallenbadbenützung	45'000		45'000		45'000.00	
436.10 Elternbeiträge "Mittagstisch"		27'885		26'400		17'683.00
<b>219 SCHULLEITUNG</b>	<b>457'600</b>		<b>440'400</b>		<b>399'594.06</b>	<b>12'800.40</b>
300.30 Entschädigungen	2'600		2'600		1'902.10	
301.10 Besoldung Schulleitung und Sekretariat	348'300		330'200		327'640.75	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	27'900		26'500		25'333.40	
304.10 Pensionskasse	38'400		33'100		18'062.70	
305.10 Unfallversicherung	3'900		3'700		3'294.60	
309.10 Übriger Personalaufwand	16'000		20'000		5'987.60	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	11'000		13'000		7'875.81	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	2'500		4'300		6'371.55	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	2'000		2'000		815.10	

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.10 Telefon, Porti etc.	3'000		3'000		1'558.20	
319.10 Übriger Sachaufwand	2'000		2'000		752.25	
436.10 Rückerstattungen Dritter						12'800.40
<b>220 SONDERSCHULEN</b>	<b>730'000</b>		<b>800'000</b>		<b>778'897.45</b>	
361.10 Beitrag an Sonderschulen	730'000		800'000		778'897.45	
<b>240 SCHULHÄUSER, TURNHALLE</b>	<b>1'134'000</b>	<b>35'500</b>	<b>1'155'900</b>	<b>34'500</b>	<b>1'171'316.52</b>	<b>41'364.88</b>
301.10 Besoldung Hauswarte und Aushilfen	217'600		224'000		236'922.20	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	17'500		18'000		20'079.20	
304.10 Pensionskasse	24'000		22'400		22'423.50	
305.10 Unfallversicherung	2'400		2'500		2'778.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	3'500					
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	2'500		7'000		31'755.55	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	150'000		135'000		145'556.20	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	26'000		25'000		24'105.35	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	98'000		60'000		104'205.05	
315.10 Unterhalt Maschinen, Geräte	13'500		15'000		8'123.90	
316.10 Miete und Pachten für Schulräume	12'000		12'000		11'450.00	
317.10 Spesenentschädigungen	500		1'000		720.00	
318.10 Telefon, Versicherung etc.	38'500		38'500		35'775.97	
319.10 Übriger Sachaufwand	1'000		2'500		137.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	446'300		508'100		485'851.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	30'000		30'000			
393.10 Anteil Kapitalzinsen	50'700		54'900		41'433.60	
434.10 Benützungsgebühren		6'500		7'500		6'129.00
436.10 Rückerstattungen		6'000		5'000		12'192.38
452.10 Rückerstattung Bezirk Schwyz		23'000		22'000		23'043.50
<b>241 SPORTHALLE</b>	<b>247'000</b>	<b>69'000</b>	<b>253'900</b>	<b>68'000</b>	<b>259'116.61</b>	<b>68'834.10</b>
301.10 Besoldung Hauswarte und Aushilfen	92'900		93'200		92'063.50	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	7'200		7'100		6'987.30	
304.10 Pensionskasse	9'900		8'900		8'963.50	
305.10 Unfallversicherung	1'000		1'000		967.00	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	12'000		13'500		11'220.50	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	30'000		22'000		27'287.50	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	11'700		11'000		10'164.36	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	6'500		19'000		23'812.30	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	10'000		8'000		6'547.35	
316.10 Miete	8'000				8'000.00	
317.10 Spesenentschädigungen	500		500			
318.10 Versicherungen etc.	6'500		14'500		5'336.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	1'000		1'000			
331.10 Ordentliche Abschreibungen	44'200		48'100		52'219.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	5'600		6'100		5'548.30	
434.10 Benützungsgebühren		6'000		5'000		6'060.00
436.10 Rückerstattungen		1'000		1'000		666.70
452.10 Rückerstattung Bezirk Schwyz		62'000		62'000		62'107.40
<b>290 ÜBRIGES BILDUNGSWESEN</b>	<b>48'500</b>	<b>33'500</b>	<b>42'500</b>	<b>15'000</b>	<b>28'550.00</b>	<b>17'922.17</b>
365.20 FFS Erwachsenenbildung	5'000		5'000		5'000.00	
365.30 Integrationskurse	43'500		37'500		23'550.00	
433.10 Rückerstattungen		33'500		15'000		17'922.17

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>1'673'750</b>	<b>528'300</b>	<b>1'438'100</b>	<b>499'500</b>	<b>1'302'926.46</b>	<b>468'792.84</b>
<b>300 KULTURFÖRDERUNG</b>	<b>216'500</b>	<b>36'000</b>	<b>184'050</b>	<b>16'000</b>	<b>178'441.95</b>	<b>16'000.00</b>
300.20 Entschädigungen	2'000		2'000		3'053.85	
318.10 Bundesfeier	32'500		32'500		36'452.25	
318.11 Festivität 1. August	38'750		32'500		28'907.00	
318.20 Allg. kulturelle Zwecke	23'000		28'000		32'833.85	
365.05 Beiträge an kulturelle Vereine	8'250		8'250		2'620.00	
365.10 Beitrag an Musikgesellschaft	20'000		20'000		20'000.00	
365.15 Beitrag Kultur Brunnen	13'000		13'000		13'000.00	
365.30 Beitrag an Verein BZ	19'000		19'000		19'000.00	
365.40 Beitrag Männerchor	6'000		1'000		1'000.00	
365.41 Beitrag Orchester Brunnen	3'500		3'500			
365.50 Allg. Beiträge an Vereine	3'000		3'000		1'575.00	
365.55 Beitrag an Fasnachtsvereine	12'500		21'300		20'000.00	
365.76 Gästival / Seerose 2015	35'000					
436.10 Rückerstattung allg. kult. Zwecke		20'000				200.00
436.15 Rückerstattung 1. August		12'000		12'000		11'800.00
469.10 Beitrag SGV Luzern an Bundesfeier		4'000		4'000		4'000.00
<b>330 SEEUFERGESTALTUNG</b>	<b>254'600</b>		<b>53'700</b>		<b>34'545.90</b>	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	236'900		48'800		31'228.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	17'700		4'900		3'317.90	
<b>340 SPORT- UND FREIZEITANLAGEN</b>	<b>147'150</b>	<b>3'000</b>	<b>115'250</b>	<b>4'000</b>	<b>98'773.50</b>	<b>1'709.35</b>
301.10 Personalkosten Lido-Reinigung	13'000		13'000		12'972.10	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'100		1'100		1'006.80	
305.10 Unfallversicherung	150		150		139.00	
314.10 Unterhalt Lido-Areal	27'000		2'000			
314.30 Gütsch-Keller: Betriebskosten	2'500		2'000		2'283.05	
314.40 Unterhalt Spielplätze	9'000		2'000		136.85	
316.20 Baurechtszins Spielplatz Nessi	500		500		458.00	
316.30 Miete Turnhalle Theresianum	25'000		25'000		25'000.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	6'500		7'100		7'644.00	
364.10 Stiftung Schwyzer Sport, Beitrag Wintersried	19'500		19'500		18'921.60	
365.05 Jugendförderung Sportvereine	17'000		17'000		17'000.00	
365.10 Beitrag an allg. sportliche Zwecke	5'000		5'000		2'400.00	
390.10 Verrechnung Werkpersonal	20'000		20'000		10'000.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	900		900		812.10	
434.10 Schützenhaus: Vermietungen		2'000		3'000		609.35
436.20 Gütsch-Keller: Vermietungen		1'000		1'000		1'100.00
<b>341 SPORTPLATZ SCHOELLER-MEYER</b>	<b>148'700</b>	<b>3'000</b>	<b>142'700</b>	<b>3'000</b>	<b>171'746.70</b>	<b>2'120.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	20'000		20'000		20'368.10	
313.10 Verbrauchsmaterial	2'000		2'000			
315.10 Unterhalt Anlagen etc.	26'000		24'000		41'332.80	
316.10 Pachtgebühr drittes Fussballfeld	18'200		18'200		18'106.00	
318.10 Versicherungsprämien	4'100		4'100		4'076.30	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	17'200		13'500		16'991.00	
390.10 Verrechnung Werkpersonal	60'000		60'000		70'000.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	1'200		900		872.50	
434.10 Benützungsg Gebühr FC Brunnen		3'000		3'000		2'120.00

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>342 FAMILIEN- UND KINDERSTRANDBAD HOPFRÄBEN</b>	<b>90'900</b>	<b>50'500</b>	<b>116'800</b>	<b>50'100</b>	<b>68'593.25</b>	<b>51'040.00</b>
301.10 Besoldungen	29'000		29'000		29'000.00	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'500		2'400		1'707.60	
305.10 Unfallversicherung	400		400		311.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	1'000		1'000			
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	2'000		2'000		1'063.50	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	5'000		5'000		4'644.15	
313.10 Verbrauchsmaterial	3'500		3'500		1'009.65	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	18'000		43'000		14'280.60	
318.10 Versicherungen etc.	5'500		5'500		6'576.75	
390.10 Verrechnung Werkpersonal	25'000		25'000		10'000.00	
427.10 Pachtzins Kiosk		10'000		10'000		10'000.00
435.10 Eintrittsgelder		40'000		40'000		40'000.00
436.10 Diverse Rückerstattungen		500		100		1'040.00
<b>343 HALLENBAD</b>	<b>815'900</b>	<b>435'800</b>	<b>825'600</b>	<b>426'400</b>	<b>750'825.16</b>	<b>397'923.49</b>
301.10 Besoldungen	274'200		267'800		292'049.30	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	22'000		21'500		22'509.40	
304.10 Pensionskasse	29'100		26'400		26'976.20	
305.10 Unfallversicherung	3'000		3'000		2'974.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	5'500		20'300		10'145.90	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	7'000		7'000		10'633.15	
311.10 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'000				665.05	
312.10 Energie	55'000		54'000		54'056.20	
312.20 Wasser, Abwasser	13'000		18'000		6'491.00	
312.30 Wärmebezug von EG Wärmepumpenanlage	65'000		70'000		61'994.40	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	27'000		29'000		17'726.87	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	94'000		59'000		48'135.55	
314.20 Unterhalt technische Anlagen	20'000		28'500		9'828.00	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	8'000		19'000		10'455.85	
316.10 Miete					1'395.00	
318.10 Versicherungen etc.	11'900		11'900		11'070.68	
318.20 Mehrwertsteuer	12'000		12'000		10'542.96	
319.10 Übriger Sachaufwand	2'000		4'000		1'824.75	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	147'300		156'400		142'205.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	16'900		17'800		9'145.90	
426.10 Anteil Zins Beteiligung Wärmepumpe		3'500		3'500		3'500.00
427.10 Mietzinsen		44'300		36'900		21'301.54
434.20 Diverse Vermietungen		4'000		4'000		3'391.00
435.10 Eintrittsgelder		300'000		300'000		287'092.40
436.10 Diverse Rückerstattungen		9'000		7'000		7'638.55
462.10 Eintritte Bezirksschüler		30'000		30'000		30'000.00
498.10 Eintritte Gemeindeschüler		45'000		45'000		45'000.00
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>825'900</b>	<b>47'500</b>	<b>823'600</b>	<b>42'500</b>	<b>784'101.75</b>	<b>44'481.00</b>
<b>440 AMBULANTE KRANKENPFLEGE</b>	<b>720'000</b>		<b>732'000</b>		<b>694'093.65</b>	
365.10 Beitrag Verein SPITEX-Dienste	651'000		650'000		638'836.00	
365.11 Restfinanzierung private SPITEX-Dienste	27'000		30'000		21'920.15	
365.15 Beitrag Entlastungsdienst SRK	40'000		50'000		31'687.50	
365.20 Beiträge an übrige private Institutionen	2'000		2'000		1'650.00	

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>450 KRANKHEITSBEKÄMPFUNG</b>	<b>17'000</b>	<b>12'000</b>	<b>8'500</b>	<b>8'000</b>	<b>8'014.70</b>	<b>6'046.00</b>
318.10 Aktivitäten Suchtprävention	14'500		7'500		7'814.70	
318.11 Dienstleistungen Dritter	2'000					
365.10 Beiträge an private Institutionen	500		1'000		200.00	
436.10 Rückerst. Suchtprävention		12'000		8'000		6'046.00
<b>460 SCHULGESUNDHEITSDIENST</b>	<b>26'500</b>		<b>26'600</b>		<b>22'984.60</b>	
301.10 Besoldung Schulzahnpflegehelferinnen	6'400		6'000		5'580.00	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	500		500		433.10	
305.10 Unfallversicherung	100		100		9.00	
318.10 Schulärztlicher Dienst	500		1'000		385.00	
318.20 Schulzahnärztlicher Dienst	19'000		19'000		16'577.50	
<b>491 SEERETTUNGSDIENST</b>	<b>41'000</b>	<b>25'500</b>	<b>37'600</b>	<b>24'500</b>	<b>48'409.15</b>	<b>27'643.00</b>
301.10 Besoldungen	15'000		14'000		11'937.00	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	600		250		510.00	
305.10 Unfallversicherung	600		500		524.00	
306.10 Uniformen, Dienstanzüge	1'000		500		6'495.00	
309.10 Aus- und Weiterbildungskurse, Rapporte	5'500		5'200		2'085.00	
309.20 Aktiv-Einsätze					7'457.00	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	900		1'450			
312.10 Energie, Wasser, Heizung	1'000		200		1'799.00	
313.10 Verbrauchsmaterial	3'500		3'500		1'465.30	
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	7'000		6'000		9'716.00	
316.10 Mieten	1'250		1'250		1'200.00	
317.10 Spesenentschädigungen	350		250		518.50	
318.10 Versicherungen etc.	2'700		3'000		2'635.35	
319.10 Übriger Sachaufwand	600		500		490.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	500		500		451.00	
391.10 Verrechneter Sachaufwand	500		500		1'126.00	
431.10 Gebühren für Amtshandlungen		1'000		1'000		
436.10 Diverse Rückerstattungen		2'000		1'000		4'643.00
452.10 Rückerstattungen von anderen Gemeinden		22'500		22'500		23'000.00
<b>492 SEE</b>	<b>21'400</b>	<b>10'000</b>	<b>18'900</b>	<b>10'000</b>	<b>10'599.65</b>	<b>10'792.00</b>
301.10 Besoldungen	6'000		5'000		2'036.50	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	200		200		87.00	
305.10 Unfallversicherung	500		500		89.00	
306.10 Uniformen, Dienstanzüge	1'000		500		1'108.00	
309.10 Aus- und Weiterbildungskurse, Rapporte	5'000		5'000		1'987.50	
309.20 Aktiv-Einsätze					1'204.00	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	1'500		1'100			
312.10 Energie, Wasser, Heizung	400		500		307.00	
313.10 Verbrauchsmaterial	1'500		1'600		896.15	
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	2'000		1'250		1'657.00	
316.10 Mieten	500		500			
317.10 Spesenentschädigungen	300		250		220.60	
318.10 Versicherungen etc.	1'000		1'000		653.90	
319.10 Übriger Sachaufwand	500		500		84.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	500		500		77.00	
391.10 Verrechneter Sachaufwand	500		500		192.00	
436.10 Diverse Rückerstattungen		10'000		10'000		10'792.00

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>15'609'700</b>	<b>10'746'500</b>	<b>15'551'270</b>	<b>10'428'930</b>	<b>15'170'835.94</b>	<b>10'386'416.69</b>
<b>500 SOZIALVERSICHERUNGEN</b>	<b>1'919'000</b>		<b>2'090'000</b>		<b>1'910'220.45</b>	
361.20 Ergänzungsleistungen zu AHV- und IV-Renten	1'251'000		1'395'000		1'271'242.70	
362.00 KVG-Pflegefinanzierung	668'000		695'000		638'977.75	
<b>520 KRANKENVERSICHERUNGEN</b>	<b>451'000</b>		<b>476'000</b>		<b>438'390.60</b>	
361.10 Beitrag an Kanton	376'000		407'000		421'269.60	
366.10 Kostenübernahme KVG	75'000		69'000		17'121.00	
<b>540 JUGEND</b>	<b>315'850</b>	<b>15'000</b>	<b>295'930</b>		<b>263'801.35</b>	<b>934.25</b>
300.20 Entschädigungen	3'000		3'000		2'878.00	
301.10 Besoldung Jugendarbeiter	115'800		105'000		99'072.80	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	9'300		8'400		7'515.20	
304.10 Pensionskasse	12'800		10'500		8'491.15	
305.10 Unfallversicherung	1'300		1'200		1'038.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	500		4'630		2'535.15	
314.10 Schützenhaus: Betriebskosten Jugendräume	26'200		13'700		15'923.40	
316.10 Schützenhaus: Anteil Miete	18'000		15'000		18'000.00	
317.10 Spesenentschädigungen	1'000		750		968.50	
318.10 Aktivitäten Jugendkommission	24'950		38'750		14'876.35	
318.15 Kosten der Jungbürgerfeier	6'000		7'000		4'928.80	
365.10 Mütter- und Väterberatungsstelle Schwyz	70'000		61'000		60'574.00	
365.20 Beitrag an Chinderhuus Müli	27'000		27'000		27'000.00	
436.10 Rückerstattungen		15'000				934.25
<b>570 ALTERS- UND PFLEGEWOHNHEIM</b>	<b>9'006'600</b>	<b>9'006'600</b>	<b>8'902'230</b>	<b>8'902'230</b>	<b>8'542'193.59</b>	<b>8'542'193.59</b>
300.20 Entschädigungen	1'000		1'500		900.00	
301.10 Total Besoldungen	5'538'100		5'552'000		5'351'361.90	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	443'200		444'200		398'662.75	
304.10 Pensionskasse	554'000		500'000		459'381.25	
305.10 Unfallversicherung	61'000		61'100		55'820.80	
309.10 Übriger Personalaufwand	34'900		29'350		8'315.90	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	20'500		26'000		23'096.49	
311.10 Anschaffungen Maschinen, Geräte	153'000		85'000		166'578.30	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	177'000		173'000		178'391.60	
313.10 Lebensmittel und Getränke	424'500		413'000		434'512.74	
313.20 Pflegematerial, Medikamente	108'000		108'000		110'261.65	
313.30 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	61'500		70'100		65'100.63	
313.40 Bekleidung, Wäsche	23'000		26'500		6'348.30	
314.10 Unterhalt Gebäude und Anlagen	126'300		126'000		75'836.70	
315.10 Unterhalt Geräte, Umgebung	51'300		60'000		67'418.75	
316.10 Mieten, Benützungskosten	756'000		756'000		756'000.00	
317.10 Weiterbildung, Kurse etc.	102'400		92'580		85'201.05	
318.10 Versicherung, Telefon etc.	61'800		62'100		58'203.78	
318.20 Mehrwertsteuer, Beratungen	21'800		19'100		21'921.45	
319.10 Übriger Sachaufwand	38'700		46'100		36'300.00	
319.50 Übrige Auslagen Pensionäre	60'000		70'000		58'767.35	
319.60 Auslagen z. L. AWH-Fonds	120'000		133'000		108'276.90	
329.10 Passivzinsen Spezialfinanzierung	5'000					
331.10 Ordentliche Abschreibungen	27'600		12'000		14'902.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	35'000		35'000			

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393.10 Anteil Kapitalzinsen	1'000		600		633.30	
426.10 Anteil Zins Beteiligung Wärmepumpe		5'250		5'250		5'250.00
427.10 Mietzinsen Personalhaus		42'600		42'000		40'460.00
432.10 Pensionsgelder		4'450'000		4'073'400		4'184'777.70
432.20 Pflegegelder		3'750'000		3'588'033		3'636'409.00
435.10 Einnahmen Cafeteria		260'000		220'000		265'285.80
436.10 Rückerstattungen		107'300		96'000		110'595.82
469.10 Übrige Einnahmen		60'000		60'000		100'611.30
469.20 Entnahme aus Fonds		120'000		133'000		108'276.90
469.60 Einlagen z. G. AWH-Fonds						
480.10 Entnahme aus Spezialfinanzierung		211'450		684'547		90'527.07
<b>580 WIRTSCHAFTLICHE SOZIALHILFE</b>	<b>2'784'000</b>	<b>1'338'000</b>	<b>2'650'000</b>	<b>1'135'000</b>	<b>2'843'096.85</b>	<b>1'390'585.90</b>
330.10 Abschreibungen Rückerstattungen	150'000		50'000		13'346.00	
366.10 Schweizer Bürger in der Gemeinde	850'000		920'000		963'073.00	
366.20 Ausländer	1'054'000		1'100'000		1'284'492.80	
366.30 Gemeindebürger in anderen Kantonen	80'000		20'000			
366.40 Alimentenbevorschussung	150'000		160'000		147'973.00	
366.50 Kosten Therapieheime	500'000		400'000		434'212.05	
436.10 Verwandtenbeiträge		18'000		5'000		6'521.15
436.20 Unterstützungsbeiträge		750'000		700'000		1'046'566.95
436.30 Alimentenbevorschussungen		250'000		80'000		64'329.80
436.90 Übrige Leistungen (Renten)		300'000		300'000		260'024.75
461.10 Rückerstattungen anderer Kantone		20'000		50'000		13'143.25
<b>581 ASYLWESEN</b>	<b>496'250</b>	<b>280'000</b>	<b>498'300</b>	<b>280'000</b>	<b>558'446.50</b>	<b>340'611.95</b>
301.10 Besoldungen	64'500		51'000		63'410.05	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	5'200		4'100		4'920.40	
304.10 Pensionskasse	7'200		5'100		6'202.85	
305.10 Unfallversicherung	750		600		676.00	
309.10 Übriger Personalaufwand	1'000		1'000			
310.10 Büromaterial, Drucksachen	2'000		500		2'000.00	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen	600					
314.10 Unterhalt Asylantenwohnheim	2'000		2'000			
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen			500		245.00	
316.10 Mieten Wohnungen etc.	121'000		121'000		176'449.65	
318.10 Dienstleistungen Dritter			2'500		778.00	
366.10 Unterstützungsbeiträge Asylbewerber	292'000		310'000		303'764.55	
436.10 Rückerstattungen von Asylbewerbern		100'000		100'000		95'648.65
451.20 Rückerstattungen Kanton		180'000		180'000		244'963.30
<b>589 ÜBRIGE SOZIALHILFE, FÜRSORGE VERWALTUNG / SOZIALBERATUNG</b>	<b>637'000</b>	<b>106'900</b>	<b>638'810</b>	<b>111'700</b>	<b>614'686.60</b>	<b>112'091.00</b>
300.20 Entschädigungen	2'300		2'300		3'794.10	
301.10 Besoldungen	427'000		445'000		415'741.75	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	34'200		35'600		31'694.50	
304.10 Pensionskasse	45'000		42'600		39'594.50	
305.10 Unfallversicherung	4'700		4'900		4'422.60	
309.10 Übriger Personalaufwand	1'500		1'660		600.00	
309.15 Weiterbildungskosten	12'500		2'750		8'820.00	
310.10 Büromaterial, Drucksachen	3'000		2'000		2'939.25	
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen	50'300		31'500		22'016.35	
315.10 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	5'000		5'500		3'304.80	

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317.10 Spesenentschädigungen	1'000		1'500		1'481.70	
318.10 Dienstleistungen Dritter	12'500		25'500		51'363.40	
365.10 Beitrag Komln	11'000		11'000		10'882.65	
365.20 Beiträge an div. Institutionen	27'000		27'000		18'031.00	
431.10 Gebühren für allgemeine Amtshandlungen		900		2'700		1'861.00
436.10 Rückerstattungen				3'000		1'880.00
452.10 Rückerstattungen von andern Gemeinwesen		106'000		106'000		108'350.00
<b>6 VERKEHR</b>	<b>3'560'300</b>	<b>1'392'500</b>	<b>3'799'800</b>	<b>1'366'800</b>	<b>3'321'448.27</b>	<b>1'102'447.64</b>
<b>620 GEMEINDESTRASSEN</b>	<b>2'539'900</b>	<b>1'172'000</b>	<b>2'454'800</b>	<b>1'149'350</b>	<b>2'512'823.76</b>	<b>887'481.64</b>
301.10 Besoldung Werkpersonal	689'100		675'000		630'510.15	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	55'200		54'000		45'976.10	
304.10 Pensionskasse	74'400		67'100		61'537.35	
305.10 Unfallversicherung	30'000		28'700		25'543.10	
306.10 Kleiderentschädigungen	13'500		13'500		6'186.15	
309.10 Übriger Personalaufwand	6'700		6'800		10'723.50	
311.10 Anschaffung Maschinen, Geräte	28'000		33'000		6'315.10	
311.20 Parkplatzbewirtschaftung	14'000		14'000		24'255.70	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	6'000		10'000		5'825.50	
313.10 Verbrauchsmaterial	70'000		70'000		58'393.35	
314.10 Winterdienst	43'500		91'500		67'335.75	
314.20 Strassenbeleuchtung und Signale	182'000		151'000		233'464.60	
314.30 Strassenunterhalt	328'000		240'000		310'192.15	
314.31 Unterhalt Wanderwege	25'500		27'500		12'336.00	
314.35 Graffiti-Entfernungen	5'000		5'000			
314.36 Unterhalt wegen Vandalismus					1'541.60	
314.40 Unterhalt Werkhof und Magazine	5'500		5'500		4'574.40	
314.80 Seetreibgut-Entsorgung	10'000		10'000		2'012.45	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'000		36'600		17'065.95	
316.10 Mietgebühren	600		600		564.00	
317.10 Spesenentschädigungen	2'000		2'000		530.60	
318.10 Versicherungen etc.	17'100		17'100		15'763.96	
318.25 Projektierungen Strassensan.	100'000		20'000		1'834.10	
319.10 Übriger Sachaufwand	1'500		1'500		1'687.00	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	738'900		808'000		912'320.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	63'400		66'400		56'335.20	
434.10 Ausgeführte Arbeiten für Dritte		16'000		12'500		10'475.75
434.20 Parkplatzbenützungsgebühren		470'000		450'000		447'344.99
434.40 Benützungsgebühren		10'000		10'000		2'052.50
436.10 Rückerstattungen		25'000		25'000		171'088.40
451.30 Kantonsbeitrag Wanderwege		1'000		1'850		1'520.00
490.10 Verrechneter Personalaufwand		650'000		650'000		255'000.00
<b>650 REGIONALVERKEHR</b>	<b>910'300</b>	<b>90'300</b>	<b>1'200'300</b>	<b>90'300</b>	<b>736'866.50</b>	<b>92'458.00</b>
318.10 Kosten unpersönliches Generalabonnement	90'300		90'300		86'100.00	
361.10 Betriebsbeiträge öffentlicher Verkehr	820'000		1'110'000		650'766.50	
469.10 Einnahmen unpersönliches Generalabonnement		90'300		90'300		92'458.00



	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>660 HAFENANLAGE / SCHIFFFAHRT</b>	<b>110'100</b>	<b>130'200</b>	<b>144'700</b>	<b>127'150</b>	<b>71'758.01</b>	<b>122'508.00</b>
301.10 Entschädigung Hafenmeister	6'000		6'000		6'000.00	
303.10 AHV, IV, EO, ALV, FAK	500		500		465.70	
305.10 Unfallversicherung	100		100		64.00	
312.10 Energie, Wasser	1'500		2'000		1'070.41	
314.10 Unterhaltskosten	8'000		10'000		7'724.98	
315.10 Unterhalt Kran	4'500		1'300		752.48	
318.10 Dienstleistungen Dritter	21'000		60'000		18'021.14	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	27'200		26'600		32'905.00	
375.10 Ablieferung Kurtaxen für Brunnen Tourismus	3'000				2'620.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	35'000		35'000			
393.10 Anteil Kapitalzinsen	3'300		3'200		2'134.30	
410.10 Bootsplatzmieten		120'000		120'000		115'057.62
434.10 Benützungsgebühren		6'000		6'000		4'430.38
434.30 Schifffahrtsgebühren		1'200		1'150		400.00
475.10 Erhebung Kurtaxen für Brunnen Tourismus		3'000				2'620.00
<b>7 UMWELT U. RAUMORDNUNG</b>	<b>2'326'200</b>	<b>2'030'100</b>	<b>2'284'300</b>	<b>2'017'100</b>	<b>1'885'796.64</b>	<b>1'718'691.09</b>
<b>710 ABWASSERBESEITIGUNG (SPEZIALFINANZIERUNG)</b>	<b>1'328'900</b>	<b>1'328'900</b>	<b>1'243'000</b>	<b>1'243'000</b>	<b>1'146'244.94</b>	<b>1'146'244.94</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	20'000		20'000		19'494.76	
314.10 Unterhalt Kanalisationsanlagen	85'000		93'000		156'088.75	
315.10 Übriger Unterhalt	2'000		4'000		396.71	
318.10 Dienstleistungen Dritter inkl. GEP	40'000		35'500		35'246.66	
318.20 Projektierungskosten	26'000		35'000		6'623.61	
329.10 Passivzinsen Spezialfinanzierung	26'500		20'000		16'263.80	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	58'200		17'000		17'004.00	
362.10 Betriebskostenanteil an ARA Schwyz	1'013'000		970'000		834'223.35	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	40'000		40'000		60'000.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	18'200		8'500		903.30	
429.10 Aktivzinsen Spezialfinanzierung		600				293.30
434.10 Benützungsgebühren		900'000		900'000		872'180.41
480.10 Bezug aus Spezialfinanzierung		428'300		343'000		273'771.23
<b>720 ABFALLBESEITIGUNG (SPEZIALFINANZIERUNG)</b>	<b>518'700</b>	<b>518'700</b>	<b>586'600</b>	<b>586'600</b>	<b>465'382.55</b>	<b>465'382.55</b>
311.10 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	3'500		3'500			
315.10 Unterhalt Sammelstellen	2'600		2'500		5'124.72	
316.10 Mieten	600		600		600.00	
318.10 Kehrrichtentsorgung	45'000		45'000		41'105.38	
318.20 Recyclingentsorgungskosten	307'000		315'000		235'125.53	
318.40 Altlasten	10'000		70'000		48'026.30	
380.10 Einlage in Spezialfinanzierung					85'400.62	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	150'000		150'000		50'000.00	
429.10 Aktivzinsen Spezialfinanzierung		6'250		10'000		9'255.20
434.20 Kehrrechtgrundgebühren		425'000		425'000		427'889.15
435.10 Erlös aus Recyclinggütern		25'000		25'000		27'138.50
436.10 Rückerstattungen						1'099.70
480.10 Bezug aus Spezialfinanzierung		62'450		126'600		

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>740 FRIEDHOF UND BESTATTUNG</b>	<b>212'100</b>	<b>179'000</b>	<b>213'900</b>	<b>187'000</b>	<b>121'467.75</b>	<b>106'413.60</b>
311.10 Anschaffung Geräte	15'500		10'000		1'204.00	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	3'000		5'000		2'414.20	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'451.45	
314.10 Unterhalt Friedhofanlage	24'000		21'000		20'026.85	
314.20 Gemeinschaftsgrab	38'000		46'000		30'075.95	
314.30 Unterhalt Gräber	22'000		22'000		17'795.20	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	2'700		3'000		3'164.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	105'000		105'000		45'000.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	400		400		336.10	
434.10 Familiengräber		25'000		22'000		25'460.00
434.20 Gemeinschaftsgrab		25'000		25'000		22'000.00
436.10 Rückerstattungen		3'000		3'000		2'169.90
469.10 Grabunterhaltsgebühren		126'000		137'000		56'783.70
<b>750 GEWÄSSERVERBAUUNGEN</b>	<b>2'000</b>		<b>2'000</b>		<b>1'898.50</b>	
364.10 Perimeterbeiträge an Wuhrkorporation	2'000		2'000		1'898.50	
<b>770 NATURSCHUTZ</b>	<b>40'500</b>		<b>41'800</b>		<b>34'016.90</b>	
318.30 Schutzzonen-Planung Hopfräben			2'500		1'987.20	
365.10 Beiträge an Heimat- und Naturschutzverbände	500		300			
365.20 Unterhaltskosten Hopfräben	16'000		16'000		15'202.50	
365.30 Bewirtschaftungsbeiträge	24'000		23'000		16'827.20	
<b>780 ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ</b>	<b>154'500</b>	<b>500</b>	<b>145'500</b>	<b>500</b>	<b>92'164.10</b>	<b>650.00</b>
300.20 Entschädigungen	2'300		2'300		3'109.20	
301.10 Wartungskosten öffentliche Toiletten	7'000		6'000		6'228.95	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	7'500		7'500		8'608.00	
313.10 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	5'500		5'000		1'577.20	
314.10 Unterhalt der öffentlichen Toiletten	9'000		14'500		14'219.40	
314.20 Unterhalt Leewasser					300.00	
314.30 Unterhalt Robidog	7'000		7'000		4'588.90	
314.40 Umweltschutzprojekte	20'000		8'000		1'312.50	
318.10 Versicherungen etc.	700		700		3'500.25	
318.20 Tierkadaverbeseitigung	30'000		29'000		28'719.70	
318.30 Ölfeuerungskontrollen	500		500			
390.10 Verrechnung Werkpersonal	65'000		65'000		20'000.00	
436.10 Rückerstattungen		500		500		650.00
<b>790 RAUMORDNUNG</b>	<b>69'500</b>	<b>3'000</b>	<b>51'500</b>		<b>24'621.90</b>	
300.20 Entschädigungen	2'500		2'500		660.00	
318.10 Kosten Zonenplanung	60'000		40'000		19'539.80	
318.15 Teilzonen-Planung	5'000		7'000		3'335.00	
318.30 Dienstleistungen Dritter	2'000		2'000		1'087.10	
436.10 Rückerstattungen		3'000				

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>61'600</b>	<b>445'500</b>	<b>61'300</b>	<b>440'500</b>	<b>58'782.20</b>	<b>455'800.00</b>
<b>800 LANDWIRTSCHAFT</b>	<b>3'100</b>		<b>3'100</b>		<b>2'820.00</b>	
301.10 Entschädigung Viehzählfunktionäre	1'000		1'000		720.00	
319.10 Übriger Sachaufwand	2'100		2'100		2'100.00	
<b>830 TOURISMUS, KOMMUNALE WERBUNG</b>	<b>58'500</b>	<b>500</b>	<b>58'200</b>	<b>500</b>	<b>55'962.20</b>	<b>5'000.00</b>
318.10 Wirtschaftsförderung	15'500		15'200		15'462.20	
365.10 Beitrag an Brunnen Tourismus	5'000		5'000		5'000.00	
365.11 Brunnen Tourismus gem. Leistungsvereinbarung	35'000		35'000		35'000.00	
365.20 Beitrag an diverse Verkehrsvereine	3'000		3'000		500.00	
434.10 Gebühren Info-Tafeln		500		500		5'000.00
<b>863 ENERGIEVERSORGUNG</b>		<b>445'000</b>		<b>440'000</b>		<b>450'800.00</b>
410.10 Konzessionsgebühr EWS		445'000		440'000		450'800.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>968'600</b>	<b>18'854'310</b>	<b>999'400</b>	<b>19'623'410</b>	<b>951'594.92</b>	<b>22'541'189.52</b>
<b>900 GEMEINDESTEUERN</b>	<b>455'000</b>	<b>16'836'000</b>	<b>470'000</b>	<b>16'375'000</b>	<b>404'989.10</b>	<b>19'343'979.12</b>
329.10 Steuerskonti	195'000		180'000		175'461.20	
330.10 Abschreibungen Steuern	175'000		190'000		165'508.40	
330.20 Erlasse gem. Verfügungen	10'000		10'000		983.60	
361.10 Pauschale Steueranrechnung	75'000		90'000		63'035.90	
400.05 Ordentliche Steuern natürlicher Personen: Rechnungsjahr		13'975'000		13'464'000		13'226'238.45
400.10 Ordentliche Steuern natürlicher Personen: Vorjahre		1'000'000		1'000'000		3'622'641.50
400.20 Nach- und Strafsteuern natürlicher Personen		50'000		50'000		80'796.25
400.30 Eingang abgeschriebener Steuern natürlicher Personen		20'000		20'000		44'767.32
400.40 Quellensteuern		360'000		360'000		358'694.75
400.50 Lotterie-/Liquidationsgewinn- und Kapitalabfindungssteuern		300'000		300'000		254'557.60
401.05 Ordentliche Steuern juristischer Personen: Rechnungsjahr		900'000		950'000		929'337.10
401.10 Ordentliche Steuern juristischer Personen: Vorjahre		200'000		200'000		795'321.20
406.10 Hundesteuern		31'000		31'000		31'624.95
<b>920 FINANZAUSGLEICH</b>		<b>361'500</b>		<b>1'413'500</b>		<b>1'449'200.00</b>
444.10 Steuerkraftabschöpfung		361'500		1'413'500		1'449'200.00
<b>931 ANTEIL AN KANTONALEN STEUERN</b>		<b>1'266'800</b>		<b>1'462'700</b>		<b>1'434'300.00</b>
441.10 Grundstückgewinnsteuer		1'266'800		1'462'700		1'434'300.00
<b>940 KAPITALDIENST</b>	<b>294'800</b>	<b>366'000</b>	<b>294'000</b>	<b>348'200</b>	<b>310'707.62</b>	<b>274'149.70</b>
318.10 Post- und Bankspesen	13'000		14'000		12'324.31	
321.10 Kontokorrentzinsen					69.50	
321.20 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	30'000		35'000		24'982.75	
322.10 Zinsen auf langfristigen Schulden	192'900		181'000		161'330.80	
323.10 Zins auf Sonderrechnungen	48'900		61'000		61'778.50	

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
330.11 Abschreibungen Gebühren	10'000		3'000		50'221.76	
420.10 Aktivzinsen		35'000		30'000		22'794.10
421.10 Verzugszinsen von Steuern		20'000		20'000		20'719.60
422.10 Zinsen auf Anlagen des Finanzvermögens		5'000		5'000		5'063.00
424.10 Erlös aus Landverkauf						3'000.00
493.10 Interne Verrechnung der Kapitalzinsen		306'000		293'200		222'573.00
<b>942 LIEGENSCHAFT METTLENWEG 1</b>	<b>24'000</b>	<b>13'050</b>	<b>26'500</b>	<b>13'050</b>	<b>18'250.90</b>	<b>13'522.70</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	16'000		12'000		15'393.85	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	6'000		12'500		1'140.35	
318.10 Versicherungen etc.	2'000		2'000		1'716.70	
423.10 Mietzinserträge		12'000		12'000		12'000.00
434.10 Allg. Benützungsgebühren		1'050		1'050		1'522.70
<b>943 LIEGENSCHAFT SCHULHAUSPLATZ 1</b>					<b>2'108.65</b>	<b>14'940.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung					1'189.85	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte					232.35	
318.10 Dienstleistungen Dritter					686.45	
423.10 Mietzinserträge						14'940.00
<b>944 LIEGENSCHAFT IM RING 1</b>	<b>4'000</b>	<b>8'760</b>	<b>4'000</b>	<b>8'760</b>	<b>1'145.65</b>	<b>8'760.00</b>
312.10 Energie, Wasser, Heizung	1'000		1'000		661.45	
314.10 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000			
318.10 Dienstleistungen Dritter	1'000		1'000		484.20	
423.10 Mietzinserträge		8'760		8'760		8'760.00
<b>945 LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG</b>	<b>190'800</b>	<b>2'200</b>	<b>204'900</b>	<b>2'200</b>	<b>214'393.00</b>	<b>2'338.00</b>
301.10 Besoldung Personal	24'000		24'900		24'818.60	
314.10 Unterhaltsarbeiten	300		300			
318.10 Planung Schliessanlagen	2'000					
318.15 Dienstleistungen Dritter	42'000		44'000		38'185.40	
331.10 Ordentliche Abschreibungen	50'000		62'500		78'071.00	
390.10 Verrechneter Personalaufwand	70'000		70'000		70'000.00	
393.10 Anteil Kapitalzinsen	2'500		3'200		3'318.00	
423.10 Pachtzinsen Finanzvermögen		2'200		2'200		2'338.00

# Zusammenzug der Investitionen

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>TOTAL INVESTITIONEN</b>	<b>5'427'000</b>	<b>991'000</b>	<b>5'091'000</b>	<b>1'195'000</b>	<b>5'381'229.31</b>	<b>576'090.40</b>
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>271'000</b>		<b>525'000</b>			
NETTOAUSGABEN		271'000		525'000		
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>165'000</b>	<b>165'000</b>	<b>215'000</b>	<b>215'000</b>	<b>20'369.80</b>	<b>74'365.55</b>
NETTOEINNAHMEN					53'995.75	
<b>2 BILDUNG</b>			<b>460'000</b>		<b>1'519'729.75</b>	
NETTOAUSGABEN				460'000		1'519'729.75
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>2'621'000</b>		<b>340'000</b>		<b>1'435'637.00</b>	<b>32'500.00</b>
NETTOAUSGABEN		2'621'000		340'000		1'403'137.00
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>90'000</b>		<b>2'820'000</b>	<b>90'000</b>	<b>9'857.60</b>	<b>182'490.00</b>
NETTOAUSGABEN		90'000		2'730'000		
NETTOEINNAHMEN					172'632.40	
<b>6 VERKEHR</b>	<b>585'000</b>		<b>256'000</b>		<b>1'923'500.10</b>	<b>5'336.00</b>
NETTOAUSGABEN		585'000		256'000		1'918'164.10
<b>7 UMWELT U. RAUMORDNUNG</b>	<b>825'000</b>	<b>280'000</b>	<b>475'000</b>	<b>700'000</b>	<b>472'135.06</b>	<b>281'398.85</b>
NETTOAUSGABEN		545'000				190'736.21
NETTOEINNAHMEN			225'000			
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>870'000</b>	<b>546'000</b>		<b>190'000</b>		
NETTOAUSGABEN		324'000				
NETTOEINNAHMEN			190'000			

# Artengliederung der Investitionsrechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5 AUSGABEN</b>	<b>5'427'000</b>		<b>5'091'000</b>		<b>5'381'229.31</b>	
<b>50 Sachgüter</b>	<b>4'881'000</b>		<b>5'091'000</b>		<b>5'381'229.31</b>	
501 Tiefbauten	3'891'000		836'000		2'251'784.21	
503 Hochbauten	1'436'000		3'770'000		2'985'594.15	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	100'000		485'000		143'850.95	
<b>6 EINNAHMEN</b>		<b>991'000</b>		<b>1'195'000</b>		<b>576'090.40</b>
<b>50 Sachgüter</b>		<b>546'000</b>				
503 Hochbauten		546'000				
<b>60 Abgang von Sachgütern</b>				<b>190'000</b>		
603 Hochbauten				190'000		
<b>61 Nutzungsabgaben</b>		<b>280'000</b>		<b>700'000</b>		<b>286'734.85</b>
610 Anschlussgebühren		280'000		700'000		263'269.75
611 Beteiligungsbeiträge						23'465.10
<b>65 Entnahmen</b>		<b>165'000</b>		<b>215'000</b>		<b>74'365.55</b>
650 Entnahmen aus Verpflichtungen		165'000		215'000		74'365.55
<b>66 Beiträge</b>				<b>90'000</b>		<b>214'990.00</b>
661 Kantonsbeiträge						167'000.00
662 Bezirks-/Gemeindebeiträge				90'000		
669 Beiträge Privater						47'990.00

# Details der Investitionsrechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>271'000</b>		<b>525'000</b>			
<b>060 Liegenschaft</b>			<b>335'000</b>			
503.30 Renovation Parkstrasse 1			335'000			
<b>065 Aula</b>	<b>185'000</b>					
503.10 Sanierung/Umbau Aula	185'000					
<b>067 Schützenhaus</b>	<b>86'000</b>					
503.11 Umbau/Sanierung Schützenhaus	86'000					
<b>070 Verwaltungsliegenschaft Schulhausplatz 1</b>			<b>190'000</b>			
503.10 Übernahme ins Finanzvermögen			190'000			
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>165'000</b>	<b>165'000</b>	<b>215'000</b>	<b>215'000</b>	<b>20'369.80</b>	<b>74'365.55</b>
<b>140 Feuerwehr</b>	<b>100'000</b>	<b>100'000</b>	<b>150'000</b>	<b>150'000</b>		
506.23 Ersatz Anhängeleiter	100'000		150'000			
650.10 Entnahme aus Verpflichtung		100'000		150'000		
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>65'000</b>	<b>65'000</b>	<b>65'000</b>	<b>65'000</b>	<b>20'369.80</b>	<b>74'365.55</b>
503.20 Sanierung Schutzraumbauten	65'000		65'000		20'369.80	
650.10 Entnahme aus Verpflichtung Schutzraumabgeltung		65'000		65'000		74'365.55
<b>2 BILDUNG</b>			<b>460'000</b>		<b>1'519'729.75</b>	
<b>210 Primarschule</b>			<b>190'000</b>			
506.10 ICT-Erweiterung Schule			190'000			
<b>240 Schulliegenschaften</b>			<b>270'000</b>		<b>1'519'729.75</b>	
503.31 Umbauten Kornmatt A			270'000			
503.32 Umbauten Kornmatt B					42'344.75	
503.43 Sanierung Schulhaus Büöl					1'477'385.00	
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>2'621'000</b>		<b>340'000</b>		<b>1'435'637.00</b>	<b>32'500.00</b>
<b>330 Seeufergestaltung</b>	<b>2'400'000</b>		<b>250'000</b>			
501.10 Kosten Ausführung	2'400'000		250'000			
<b>341 Sportplatz Schoeller-Meyer</b>	<b>81'000</b>					
501.20 Sanierung Spielfelder	81'000					
<b>343 Hallenbad</b>	<b>140'000</b>		<b>90'000</b>		<b>1'435'637.00</b>	<b>32'500.00</b>
503.11 Eintrittssystem Hallenbad					32'056.70	
503.15 Neugestaltung Lido und Hallenbadrestaurant					1'403'580.30	
503.20 Sanierung Überlaufrippen	140'000					
503.21 Ersatz Chloranlage			90'000			
669.10 Beiträge an Neugestaltung Hallenbadrestaurant						32'500.00

# Details der Investitionsrechnung

	Voranschlag 2015		Voranschlag 2014		Rechnung 2013	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>90'000</b>		<b>2'820'000</b>	<b>90'000</b>	<b>9'857.60</b>	<b>182'490.00</b>
<b>570 Alters- und Pflegewohnheim</b>	<b>90'000</b>		<b>2'820'000</b>	<b>90'000</b>	<b>9'857.60</b>	<b>182'490.00</b>
503.20 Planungskosten			20'000		7'942.70	
503.26 Digitales Pflegedok	90'000					
503.51 Fassadensanierung AWH			2'800'000		1'914.90	
661.20 Kantonsbeitrag an Renovation Alterswohnheim						167'000.00
662.10 Einkauf Gemeinde Morschach				90'000		
669.10 Beiträge an Sanierung Alterswohnheim						15'490.00
<b>6 VERKEHR</b>	<b>585'000</b>		<b>256'000</b>		<b>1'923'500.10</b>	<b>5'336.00</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<b>585'000</b>		<b>256'000</b>		<b>1'743'182.80</b>	
501.12 Sanierung Hafenstrasse					36'213.55	
501.15 Kreisel Gätzli			75'000		1'500'000.00	
501.33 Sanierung Rosengartenstrasse	585'000		36'000			
501.71 Liegenschaft KTN 1029					63'118.30	
506.13 Ersatz Schanzlin					143'850.95	
506.14 Ersatz Leiber Wiesel			145'000			
<b>622 Abgeltungen</b>						<b>5'336.00</b>
610.10 Einkauf an öffentlichen Parkplätzen						5'336.00
<b>660 Hafenanlage</b>					<b>180'317.30</b>	
501.20 Ersatz Mole					180'317.30	
<b>7 UMWELT U. RAUMORDNUNG</b>	<b>825'000</b>	<b>280'000</b>	<b>475'000</b>	<b>700'000</b>	<b>472'135.06</b>	<b>281'398.85</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung</b>	<b>825'000</b>	<b>280'000</b>	<b>475'000</b>	<b>700'000</b>	<b>472'135.06</b>	<b>281'398.85</b>
501.10 Sanierung Kanalisationsleitungen	825'000		475'000		451'344.20	
501.11 Kanalisationsleitung Timpel					20'790.86	
610.10 Anschlussgebühren		280'000		700'000		257'933.75
611.20 Erschliessungsbeiträge						23'465.10
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>870'000</b>	<b>546'000</b>		<b>190'000</b>		
<b>943 Liegenschaft Schulhausplatz 1</b>				<b>190'000</b>		
603.10 Übertrag ins Verwaltungsvermögen				190'000		
<b>945 Liegenschaften</b>	<b>870'000</b>	<b>546'000</b>				
503.11 Kauf Liegenschaft KTN 1414	150'000					
503.12 Kauf Liegenschaft KTN 1028	720'000					
Reserve für zukünftige Landkäufe		546'000				



# **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK)**

## **zuhanden der Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2014 betreffend Voranschlag 2015 und Finanzplanung 2016–2018**

Die Budgetbesprechung der gesamten RPK im Beisein von Gemeindepräsident, Frau Gemeindegärtnermeister, Gemeindegärtner und Gemeindegärtnerin vom 30. Oktober 2014 hat uns Gelegenheit gegeben, ausführlich zum Voranschlag 2015 und zum Finanzplan Stellung zu nehmen. Der Voranschlag 2015 wie auch der Finanzplan sind ausgearbeitet worden im Sinne der Richtlinien, nämlich nach Sparsamkeit, Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit. Die RPK konnte sich anlässlich der Besprechung davon überzeugen.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt der Gemeindeversammlung die folgenden Anträge:

### **Traktandum 2: Voranschlag 2015 und Festlegung des Steuerfusses**

Der Voranschlag 2015, welcher ein Defizit von CHF 2'139'375 in der Laufenden Rechnung, sowie die Investitionsrechnung, welche Brutto-Investitionen von CHF 5'427'000 ausweist, sind zu genehmigen. Der budgetierte Mehraufwand kann über das Eigenkapital abgedeckt werden.

Aufgrund der aktuellen finanziellen Situation und der Aussicht des Finanzplanes ist der Steuerfuss von 170 % einer Einheit aus Sicht der RPK beizubehalten.

### **Traktandum 3: Finanzplan 2016–2018 / Kenntnisnahme**

Ebenfalls haben wir den Finanzplan 2016–2018 besprochen. Gestützt auf die heutigen Erkenntnisse betrachten wir ihn als realistisch und können diesem zustimmen.

### **Traktandum 4: Nachkredite 2014 zu Lasten der Laufenden Rechnung**

Die RPK hat die Nachkredite geprüft und beantragt Zustimmung.

Zum Schluss danken wir unserer Behörde, den Kommissionen und der Verwaltung für die kooperative Zusammenarbeit und die speditive Erledigung ihrer Aufgaben.

6440 Brunnen, 30. Oktober 2014

Für die Rechnungsprüfungskommission

Carla Truttman, Präsidentin

Oliver Achermann

Reto Büeler

Alois Lüönd

Thomas Walker

Monika Wiget

# Übersicht Finanzplan 2016 – 2018

Verwaltungsrechnung Übersicht	Voranschlag 2015		Finanzplanung 2016		Finanzplanung 2017		Finanzplanung 2018	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>								
Total Aufwand	40'546'580	38'407'205	40'639'925	39'427'989	40'781'886	40'018'865	41'059'132	40'623'509
Total Ertrag		2'139'375		1'211'936		763'021		435'623
<b>Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss</b>								
<b>Investitionensrechnung</b>								
Total Ausgaben	4'436'000	991'000	3'526'000	580'000	3'651'000	880'000	4'457'000	3'15'000
Total Einnahmen		4'436'000		2'946'000		2'771'000		4'142'000
<b>Nettoinvestitionen Einnahmenüberschuss</b>								
<b>Finanzierung</b>								
Nettoinvestitionen	4'436'000	2'807'200	2'946'000	2'747'426	2'771'000	2'656'264	4'142'000	2'694'139
Abschreibungen								
Saldo Spezialfinanzierungen	710'800		374'000		363'274		347'139	
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	2'139'375		1'211'936		763'021		435'623	
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung		4'478'975		1'784'510		1'241'031		2'230'623
<b>Finanzierungsfehlbetrag Finanzierungsüberschuss</b>								
<b>Berechnung Selbstfinanzierung</b>								
Abschreibungen	2'807'200		2'747'426		2'656'264		2'694'139	
Saldo Spezialfinanzierungen	-710'800		-374'000		-363'274		-347'139	
Aufwandüberschuss	-2'139'375		-1'211'936		-763'021		-435'623	
Ertragsüberschuss								
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>-42'975</b>		<b>1'161'490</b>		<b>1'529'969</b>		<b>1'911'377</b>	
<b>Nettoinvestitionen</b>								
		4'436'000		2'946'000		2'771'000		4'142'000
<b>Berechnung Selbstfinanzierungsgrad</b>								
Selbstfinanzierung × 100	---		39.43 %		55.21 %		46.15 %	
geteilt durch Nettoinvestitionen								

# Finanzplan 2016–2018

## Funktionale Gliederung der Investitionen

	Budget		Budget		
	2014	2015	2016	2017	2018
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>525'000</b>	<b>271'000</b>	<b>1'030'000</b>	<b>120'000</b>	<b>0</b>
<b>60 Verwaltungliegenschaft Parkstrasse 1</b>	<b>335'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.20 Renovation Parkstrasse 1	335'000	0	0	0	0
<b>65 Aula</b>	<b>0</b>	<b>185'000</b>	<b>1'030'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.10 Sanierung/Umbau Aula	0	185'000	1'030'000	0	0
<b>067 Liegenschaft Schützenhaus</b>	<b>0</b>	<b>86'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.11 Sanierung Schützenhaus	0	86'000	0	0	0
<b>69 MZGB Riedmatti</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120'000</b>	<b>0</b>
503.10 Sanierung Flachdach Feuerwehrlokal	0	0	0	120'000	0
<b>70 Verwaltungliegenschaft Schulhausplatz 1</b>	<b>190'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.10 Übernahme in Finanzvermögen	190'000	0	0	0	0
<b>1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>140 Schadenwehr</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
506.23 Ersatz Anhängelleiter	150'000	100'000	0	0	0
650.10 Entnahme aus Verpflichtung	-150'000	-100'000	0	0	0
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.20 Sanierung Schutzraumbauten	65'000	65'000	65'000	65'000	65'000
650.10 Entnahme aus Verpflichtung Schutzraumabgeltung	-65'000	-65'000	-65'000	-65'000	-65'000
<b>2 BILDUNG</b>	<b>460'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'500'000</b>
<b>210 Primarschule</b>	<b>190'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
506.10 Erweiterung ICT Schule	190'000	0	0	0	0
<b>240 Schulliegenschaften</b>	<b>270'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'500'000</b>
503.31 Umgestaltung Kornmatt A	270'000	0	0	0	0
503.36 Kindergarten Aussenstandort	0	0	0	0	1'500'000
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>340'000</b>	<b>2'621'000</b>	<b>1'300'000</b>	<b>0</b>	<b>250'000</b>
<b>330 Seeufergestaltung</b>	<b>250'000</b>	<b>2'400'000</b>	<b>1'300'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
501.10 Seeufergestaltung	250'000	2'400'000	1'300'000	0	0
<b>341 Sportplatz Schoeller-Meyer</b>	<b>0</b>	<b>81'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
501.20 Sanierung Spielfelder	0	81'000	0	0	0
<b>343 Hallenbad</b>	<b>90'000</b>	<b>140'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250'000</b>
503.20 Sanierung Überlaufrinnen	0	140'000	0	0	0
503.21 Ersatz Chloranlage	90'000	0	0	0	0
503.22 Sanierung Lüftung	0	0	0	0	250'000

	Budget		Budget		
	2014	2015	2016	2017	2018
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>2'730'000</b>	<b>90'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>570 Alters- und Pflegewohnheim</b>	<b>2'730'000</b>	<b>90'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.20 Planungskosten	20'000	0	0	0	0
503.26 Digitales Pflegedok	0	90'000	0	0	0
503.51 Alterswohnheim - Fassadensanierung	2'800'000	0	0	0	0
669.10 Beiträge an Sanierung AWH	-90'000	0	0	0	0
<b>6 VERKEHR</b>	<b>256'000</b>	<b>585'000</b>	<b>774'000</b>	<b>2'575'000</b>	<b>2'340'000</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<b>256'000</b>	<b>585'000</b>	<b>774'000</b>	<b>2'395'000</b>	<b>2'240'000</b>
501.15 Kreisel Gätzli	75'000	0	0	0	0
501.16 Sanierung Wülenstrasse	0	0	39'000	1'410'000	200'000
501.17 Sanierung Alte Kantonsstrasse	0	0	0	0	55'000
501.18 Sanierung Sportplatzweg	0	0	0	85'000	1'485'000
501.19 Fussgängersteg über Muota	0	0	125'000	0	0
501.21 Erschliessung Brunnen Nord	0	0	500'000	500'000	500'000
501.33 Sanierung Rosengartenstrasse Nord	36'000	585'000	110'000	0	0
503.11 Sanierung Busbahnhof Brunnen	0	0	0	400'000	0
506.14 Ersatz Leiber Wiesel	145'000	0	0	0	0
<b>660 Hafenanlage / Schifffahrt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180'000</b>	<b>100'000</b>
501.11 Sanierung Hafenmauer / Bootspfähle	0	0	0	180'000	100'000
<b>7 UMWELT U. RAUMORDNUNG</b>	<b>-225'000</b>	<b>545'000</b>	<b>-158'000</b>	<b>76'000</b>	<b>52'000</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung</b>	<b>-225'000</b>	<b>545'000</b>	<b>-408'000</b>	<b>76'000</b>	<b>52'000</b>
501.10 Sanierung Kanalisationsleitungen	475'000	825'000	22'000	891'000	302'000
501.16 Sanierung Pumpstation Sportplatzweg	0	0	85'000	0	0
610.10 Anschlussgebühren	-700'000	-280'000	-515'000	-815'000	-250'000
650.10 Entnahme aus Verpflichtung Spezialfinanzierung	0	0	0	0	0
<b>770 Naturschutz</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
501.10 Teilzonenplan Hopfräben	0	0	250'000	0	0
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-190'000</b>	<b>324'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>943 Liegenschaft Schulhausplatz 1</b>	<b>-190'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
603.10 Übertrag ins Verwaltungsvermögen	-190'000	0	0	0	0
<b>945 Liegenschaftsverwaltungen</b>	<b>0</b>	<b>324'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
503.11 Kauf Liegenschaft KTN 1414	0	150'000	0	0	0
503.12 Kauf Liegenschaft KTN 1028	0	720'000	0	0	0
Reserve für zukünftige Landkäufe	0	-546'000	0	0	0
<b>NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>3'896'000</b>	<b>4'436'000</b>	<b>2'946'000</b>	<b>2'771'000</b>	<b>4'142'000</b>

# Traktandum 5

## Beschlussfassung über die Erteilung eines Verpflichtungskredits von Fr. 150'000.00 für den Kauf der Liegenschaft KTN 1414 von der Erbgemeinschaft Hackl

### A. BERICHT DES GEMEINDERATS

#### 1. Ausgangslage

Am 14. Mai 2012 reichte die Sektion Ingenbohl-Brunnen der Sozialdemokratischen Partei (SP) ein Initiativbegehren gemäss § 8 des Gesetzes über die Organisation der Gemeinden und Bezirke vom 29. Oktober 1969 (GOG, SRSZ 152.100) ein. An der Urnenabstimmung vom Sonntag, 9. Juni 2013, wurde dem Initiativbegehren mit 1'346 Ja zu 1'573 Nein nicht stattgegeben. Der Ja-Anteil betrug 46.1 %.

Der Gemeinderat hat den "Kostengünstigen Wohnungsbau" in sein Strategiepapier aufgenommen. Er will aktiv nach mittel- und langfristigen Lösungen suchen. Im Vordergrund stehen folgende Massnahmen:

1. Aufnahme des preisgünstigen Wohnungsbaus in die Strategie des Gemeinderats (wurde umgesetzt);
2. Schaffung einer ständigen Kommission "Preisgünstiger Wohnungsbau" (wurde umgesetzt);
3. Konsequente Durchsetzung der Vorschriften der kantonalen Nutzungsplanung Brunnen Nord über die Schaffung von preisgünstigem Wohnraum (Verhandlungen laufen);
4. Schaffung (mittelfristig) eines Konzepts zur Unterstützung und Förderung des genossenschaftlichen Wohnungsbaus;
5. Prüfung der Realisierung von preisgünstigem Wohnraum im Rahmen der zu erarbeitenden Liegenschaftsstrategie unserer Gemeinde.

#### 2. Langzeitstrategie des Gemeinderats

Sofort nach der Volksabstimmung vom 9. Juni 2013 hat der Gemeinderat die Kommission "Preisgünstiger Wohnungsbau" ins Leben gerufen. Es wurde ein entsprechendes Pflichtenheft erarbeitet und nach möglichen Lösungen gesucht. Dabei diente die Liegenschaftsstrategie des Gemeinderats als Leitlinie für die Realisierung allfälliger Wohnbauten. Dem Gemeinderat ist die optimale Nutzung der vorhandenen gemeindeeigenen Liegenschaften im Bereich des preisgünstigen Wohnungsbaus eine wichtige Zielsetzung. Dabei stellte sich heraus, dass im Bereich Mettlen gemeindeeigene Grundstücke vorhanden sind, die für die Realisierung von preisgünstigem Wohnraum allenfalls geeignet wären.

Der Gemeinderat Ingenbohl will sich bewusst aktiv in der Wohnpolitik engagieren. Praktische Umsetzungsschritte hat er mit dem Projekt Brunnen Nord bereits eingeleitet. Er will dabei nicht nur Versprechungen abgeben. In diesem Sinne hat er sich zum Ziel gesetzt, langfristig eine angemessene Quote von mindestens einem 10 %-Anteil des preisgünstigen Wohnraums in unserer Gemeinde anzustreben.

#### 3. Künftige Nutzung der Liegenschaften Mettlen

##### 3.1 Ausgangslage / Erschliessung

Im Gebiet Mettlen besitzt die Gemeinde Ingenbohl die Grundstücke KTN 1407, 1408, 1410, 1411, 1417, 1419 und 1420. Um ein Projekt realisieren zu können, ist der Erwerb von KTN 1414 vordringlich resp. für die Erschliessung von grosser Wichtigkeit, da (hervorgehend aus einer Grobstudie) vorgesehen ist, die Zufahrt für die neue Überbauung nicht über den bestehenden

Mettlenweg, sondern über bzw. ab der sich im Gemeindebesitz befindenden Liegenschaft KTN 1419 entlang der SBB-Linie zu bewerkstelligen. Mit der Liegenschaft KTN 1418 wird eine Regelung betreffend Gewährung eines entsprechenden Fahrwegrechts oder eines flächengleichen Abtauschs der erforderlichen Erschliessungsfläche mit dem Gemeindegrundstück KTN 1419 angestrebt. Die diesbezüglichen Verhandlungen sind in die Wege geleitet.

### **3.2 Projekt "Mettlen"**

Die Wohnbaugenossenschaften Familia, Brunnen, und St. Martin, Schwyz, haben bereits ihr Interesse an der Realisierung des Projekts "Preisgünstiger Wohnungsbau" im Gebiet Mettlen angemeldet. Die Projektumsetzung richtet sich nach den verfügbaren Landflächen, welche im Minimum jedoch die sich im Gemeindebesitz befindenden Grundstücke umfassen. Optimierungen könnten sich gegebenenfalls unter Miteinbezug weiterer benachbarter Drittgrundstücke ergeben. Es ist denkbar, dass die beiden Wohnbaugenossenschaften mit einer neu zu gründenden Genossenschaft das Vorhaben realisieren. Die Realisierung soll mit einem Baurecht der Gemeinde an die Bauträgerschaft umgesetzt werden. Der abzuschliessende selbständige und dauernde Baurechtsvertrag müsste vom Souverän genehmigt werden. Die Konditionen wären so festzulegen, dass auch preisgünstiger Wohnraum umgesetzt werden kann. Allfällige Grenzbereinigungen mit Nachbargrundstücken müssten ebenfalls vom Souverän genehmigt werden.

### **3.3 Weiteres Vorgehen**

1. Auf Grund der zur Verfügung stehenden Flächen wird von der noch zu bestimmenden Bauherrschaft (Baugenossenschaft) ein Grobkonzept erarbeitet, Ziel Mitte 2015.
2. Erarbeitung eines Baurechtsvertrags, Ziel Mitte 2015.
3. Allfällige Verhandlungen für Grenzbereinigungen weiterführen, Frühjahr 2015.
4. Behandlung der Sachgeschäfte "Baurechtsvertrag" und "allfällige Grenzbereinigungen" anlässlich der Gemeindeversammlung vom Montag, 14. Dezember 2015, dazugehörige Volksabstimmung Frühjahr 2016.
5. Sommer 2016 Projektierung Überbauung "Preisgünstiger Wohnungsbau", Mettlen, Herbst/Winter 2016 Baueingabe.

## **4. Finanzielles**

### **4.1 Begründung des Verpflichtungskredits**

Kaufvertrag Liegenschaft KTN 1414 Fr. 146'300.00

In der vom Gemeinderat in Auftrag gegebenen Verkehrswertschätzung vom 30. Juni 2014 (Steuerverwaltung Schwyz, Liegenschaftenschätzung) wurde ein Verkehrswert von Fr. 150'000.00 ermittelt. Mit der Verkäuferschaft wurde ein m<sup>2</sup>-Preis von Fr. 550.00 vereinbart.

### **4.2 Finanzierung**

Der Kauf der Liegenschaft KTN 1414 Erbengemeinschaft Hackl-Vohmann kann über das Finanzvermögen finanziert werden und wird entsprechend unter den Liegenschaften des Finanzvermögens ausgewiesen. In den Folgejahren fallen durch den eigentlichen Kauf keine zusätzlichen Kosten (Abschreibungen, Kapitalzinsen) in der Laufenden Rechnung an.

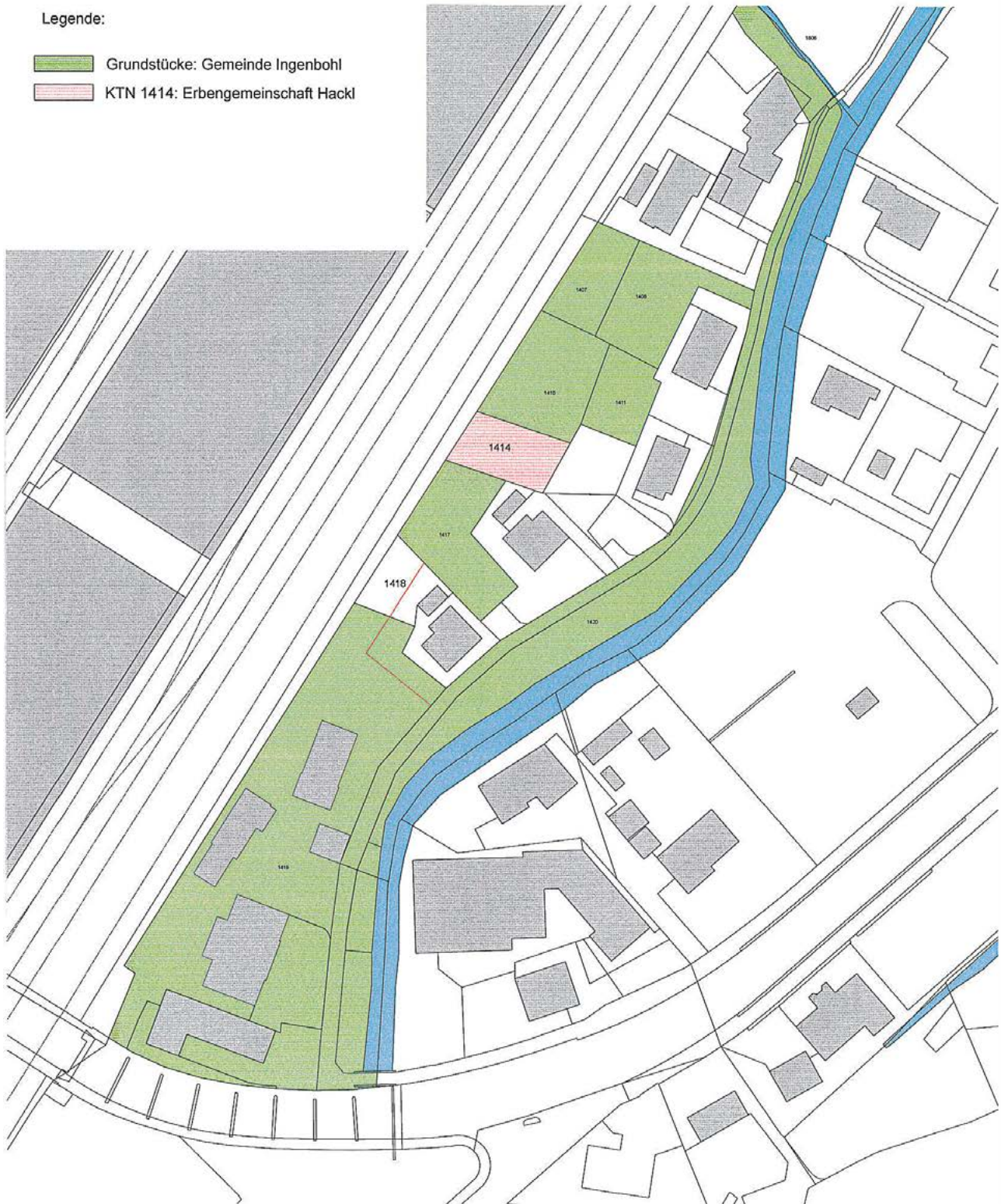
## **5. Steuerfuss**

Das Sachgeschäft hat auf den Steuersatz der Gemeinde Ingenbohl keine direkten Auswirkungen. Eine Steuererhöhung ist auf Grund dieses Sachgeschäfts deshalb nicht erforderlich.

## 6. Katasterplan und Kaufvertrag

### 6.1 Katasterplan

Über die Lage des Grundstücks gibt der Katasterplan Aufschluss:



## 6.2 Kaufvertrag

Bei Annahme des Geschäfts würde der nachstehende Kaufvertrag abgeschlossen. Dieser wurde vom Notariat Schwyz entworfen.

Grundbuch Ingenbohl

Beleg Nr.

/2014

Urkundsperson:

RA lic. iur. Sandra Rickenbacher,  
Notar-Stv. des Kreises Schwyz

## Kaufvertrag

### Verkäuferschaft

Erbengemeinschaft Hackl-Vohmann Rosa Maria Erben (Erbengemeinschaft),  
Dammstrasse 18, 6440 Brunnen, bestehend aus:

- Marie-Louise Stuber-Hackl, geb. 14.02.1952, von Ingenbohl SZ, Dersbach, 6343 Risch
- Beth Hackl, geb. 19.11.1953, von Ingenbohl SZ, Dammstrasse 18, 6440 Brunnen
- Markus Hackl, geb. 16.09.1955, von Ingenbohl SZ, Bahnhofplatz 32, 6440 Brunnen
- Josef Johann Hackl, geb. 26.04.1957, von Ingenbohl SZ, Kleinstadt 12, 6440 Brunnen

Gesamteigentümer zufolge Erbengemeinschaft der Liegenschaft Nr. 1414 Ingenbohl seit dem 06.02.2007

### Käuferschaft

Gemeinde Ingenbohl,  
Parkstrasse 1, 6440 Brunnen, vertreten durch den Gemeinderat, dieser vertreten durch den  
Gemeindepräsidenten Albert Auf der Maur, von Ingenbohl SZ, in Brunnen, und den Gemeindeschreiber  
Aldo Moschetti, von Lugano TI, in Brunnen

### Kaufobjekt

Liegenschaft Nr. 1414 Ingenbohl  
Plan Nr. 29, Mettlen,  
Gesamtfläche 266 m<sup>2</sup>, Acker/Wiese/Weide

### Anmerkungen

2097 Muota- und Starzlenperimeter  
12.02.1932, Beleg 0Jn

### Vormerkungen

Keine

### Dienstbarkeiten und Grundlasten

- 13038 Last: Kanalisationsleitungsrecht mit Bauverbot zugunsten Abwasserverband Schwyz, Ibach  
12.01.1971, Beleg 4Jn
- 12752 Recht: Fuss- und Fahrwegrecht zulasten Nr. 1224, 05.09.1989, Beleg 240Jn
- 27441 Last: Baurecht für Fernwärmeleitungen mit Kabelschutzrohren zugunsten Agro Energie Schwyz  
AG, UID CHE-113.355.536, mit Sitz in Schwyz, Schwyz, 21.11.2011, Beleg 474Jn



## Grundpfandrechte

Keine

## Kaufpreis

Der Kaufpreis beträgt Fr. 550.00 pro m<sup>2</sup> (266 m<sup>2</sup> à Fr. 550.00), somit Fr. 146'300.00 (in Worten: Franken einhundertsechszwanzigttausenddreihundert) und wird wie folgt bezahlt und ausgeglichen:

Die Käuferschaft überweist den Betrag von Fr. 146'300.00 auf das Konto der Verkäuferschaft bei Schwyzer Kantonalbank, IBAN CH17 0077 7001 6715 0157 6, lautend auf Markus Hackl, Bahnhofplatz 32, 6440 Brunnen, Valuta innert 2 Bankwerktagen seit der öffentlichen Beurkundung dieses Kaufvertrages sowie Eigentumsübertragung des Kaufobjektes auf die Käuferschaft.

Die Verkäuferschaft verzichtet auf die Sicherstellung der Kaufpreiszahlung.

## Besondere Bestimmungen

1. Der Besitzesantritt mit Übergang von Nutzen und Gefahr findet sofort (= Antrittstag) statt. Die Parteien rechnen über die mit dem Kaufobjekt verbundenen Einnahmen und Abgaben sowie den Energievorrat ausseramtlich, Wert Antrittstag, ab.
2. Jede Gewährleistung für Rechts- oder Sachmängel wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen. Die Käuferschaft übernimmt das Kaufobjekt in dem ihr bekannten Zustand. Die Urkundsperson macht die Parteien auf die Bedeutung dieser Bestimmung aufmerksam.
3. Die Parteien haben Kenntnis von den gesetzlichen Bestimmungen über die Veräusserung von Miet- und Pachtgegenständen, insbesondere von Art. 261 OR (Wechsel des Eigentümers durch Veräusserung des Mietobjekts). Die Verkäuferschaft bestätigt, dass das Kaufobjekt frei von Miet- und Pachtverträgen ist.
4. Mit Auszug aus dem Protokoll vom (Datum) hat der Gemeinderat Ingenbohl der Übernahme der Liegenschaft Nr. 1414 Ingenbohl zugestimmt. An der Urnenabstimmung vom 8. März 2015 hat der Souverän dem vorliegenden Kaufvertrag zugestimmt.
5. Die Notariats- und Grundbuchgebühren bezahlt die Käuferschaft.
6. Eine allfällige Grundstückgewinnsteuer bezahlt die Verkäuferschaft.

Der Grundbuchverwalter macht die Käuferschaft auf die von der Verkäuferschaft zu leistende Grundstückgewinnsteuer aufmerksam. Der mutmassliche Steuerbetrag ist im Zuge der Eigentumsübertragung in bar oder Barersatz zu bezahlen oder mittels Bankgarantie oder Bürgschaftserklärung sicherzustellen. Sofern der Steuerpflichtige zahlungsunfähig wird oder in der Schweiz nicht belangt werden kann, haftet die Käuferschaft für den voraussichtlichen Steuerbetrag, soweit die veranlagte Sicherstellung nicht geleistet wurde, oder für den Steuerbetrag, sofern die Veräusserung der Veranlagungsbehörde nicht gemeldet wurde und keine Sicherstellung verlangt werden konnte (vgl. § 197 Abs. 2 StG).

## Grundbuchanmeldung

Die Parteien beantragen folgende Eintragung im Grundbuch der Gemeinde Ingenbohl:

Eigentumsübergang infolge Kaufvertrages von Nr. 1414 auf:  
Gemeinde Ingenbohl, Brunnen, CHE-115.079.560

Schwyz,

Die Verkäuferschaft:

\_\_\_\_\_  
Marie-Louise Stuber-Hackl

\_\_\_\_\_  
Beth Hackl

\_\_\_\_\_  
Markus Hackl

\_\_\_\_\_  
Josef Hackl

Für die Käuferschaft:

\_\_\_\_\_  
Albert Auf der Maur

\_\_\_\_\_  
Aldo Moschetti

### Öffentliche Beurkundung

Die vorstehende Urkunde enthält den mir mitgeteilten und übereinstimmenden Parteiwillen. Sie ist von den Anwesenden in meiner Gegenwart gelesen, als vollständig und richtig anerkannt sowie unterzeichnet worden.

Schwyz,

### 7. Würdigung der Vorlage

Der Kauf der Liegenschaft KTN 1414 stellt eine wichtige Weichenstellung für die Realisierung des Projekts "Preisgünstiger Wohnungsbau" dar. Es handelt sich um eine Investition für die Zukunft.

## **B. ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION**

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Vorlage "Kauf der Liegenschaft KTN 1414" geprüft und beantragt, diesem Verpflichtungskredit von Fr. 150'000.00 zuzustimmen.

## **C. ANTRAG DES GEMEINDERATS**

- |   |
|---|
| <ol style="list-style-type: none"><li>1. Dem Verpflichtungskredit von Fr. 150'000.00 für den Kauf der Liegenschaft KTN 1414 sei zuzustimmen.</li><li>2. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.</li></ol> |
|---|

# Wichtige Termine / Veranstaltungskalender

**Sämtliche Veranstaltungen können im Internet gratis und direkt unter [www.brunnen.ch](http://www.brunnen.ch) (events) veröffentlicht werden. Die aktuellen Anlässe sind ebenfalls unter [www.brunnen.ch](http://www.brunnen.ch) ersichtlich.**

Januar 2015	6.	Dreikönige, Greiflet
	6.	Ende Schulferien
	10.	Fasnachtsmarkt und Karnevalparty
	12.	1. Fasnachtstag
Februar 2015	12.	Schmutziger Donnerstag
	14.	Bänkli-Abig
	16.	Güdelmontag
	17.	Güeldienstag
	21.	Beginn Sportferien
März 2015	1.	Ende Sportferien
	8.	Abstimmung
April 2015	13.	Gemeindeversammlung Rechnung 2014
	22.	Bezirksversammlung
	25.	Ländlertreffen Aula Brunnen
	25.	Beginn Schulferien
Mai 2015	10.	Ende Schulferien
Juni 2015	14.	Abstimmung
	15.	Etappenstart Tour de Suisse
Juli 2015	4.	Beginn Schulferien
	5.	Chäppeli-Chilbi
	16.7. – 2.8.	Gästival Seerose Brunnen
	17. – 20.	Brunner Chilbi
	31.	Dorffest
August 2015	1.	Nationalfeiertag
	8. – 15.	Skulpturenwoche
	16.	Ende Schulferien
	21. – 30.	Windweek (Segeln)
	22.	Brunnen kocht
September 2015	4. – 6.	150 Jahre Männerchor Brunnen
	5.	Neuzuzüger-Apéro
	26.	Beginn Schulferien
Oktober 2015	11.	Ende Schulferien
	18.	Urmiberger Chilbi/Nationalratswahlen
	31.	Jungbürgerfeier
November 2015	4.	Rütli-schiessen
	6. – 8.	Ingenbohler Chilbi
	12. – 13.	Circus Knie
	20. – 22.	Schönenbüechler Chilbi
	24.	Bezirksversammlung
	28. – 29.	Kirschbrunnenmarkt
	29.	Abstimmung
Dezember 2015	14.	Gemeindeversammlung Budget 2016
	24.	Beginn Schulferien
Januar 2016	11.	Ende Schulferien

# Öffnungszeiten Verwaltung / wichtige Telefonnummern

## Schalteröffnungszeiten Verwaltung:

Montag bis Freitag 08:30 – 11:45 Uhr und 13:30 – 16:30 Uhr  
Donnerstag 08:30 – 11:45 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr

Tel. (Zentrale) 041 825 05 00  
Fax 041 825 05 50  
Homepage [www.brunnen.ch](http://www.brunnen.ch)  
E-Mail [info@brunnen.ch](mailto:info@brunnen.ch)

## Administration

- Gemeindeganzlei / Gastgewerbe [kanzlei@brunnen.ch](mailto:kanzlei@brunnen.ch) 041 825 05 23
- Friedhofverwaltung 041 825 05 05
- Einbürgerungen 041 825 05 07
- Betreibungsamt 041 825 05 27

## Bau und Liegenschaften

- Sekretariat / Reservationen / Bootsplätze / Quartieramt / Bauverwaltung / Abfallentsorgung [bauamt@brunnen.ch](mailto:bauamt@brunnen.ch) 041 825 05 10
- Hallenbad 041 820 18 87
- Strandbad Hopfräben 041 820 21 46

## Finanzen

- Buchhaltung / AHV-Zweigstelle / Prämienverbilligung 041 825 05 18  
[finanz@brunnen.ch](mailto:finanz@brunnen.ch)
- Steueramt 041 825 05 19  
[steuern@brunnen.ch](mailto:steuern@brunnen.ch)
- Einwohneramt / An- und Abmeldung / Parkkarten / Stimmregister 041 825 05 14/15  
[einwohnerkontrolle@brunnen.ch](mailto:einwohnerkontrolle@brunnen.ch)

## Soziales

- Anmeldung / Auskünfte / Alimentenwesen / Sekretariat Fürsorgebehörde [soziales@brunnen.ch](mailto:soziales@brunnen.ch) 041 825 05 35
- Asylwesen 041 825 05 37
- Sozialberatung 041 825 05 34/37/39
- Jugendarbeit 079 583 07 21
- Schulsozialarbeit 079 175 13 75

## Bildung

- Zentrale [sekretariat@gsib.ch](mailto:sekretariat@gsib.ch) 041 825 30 30
- Fax 041 825 30 31

## Alterswohnheim

- Zentrale [alterswohnheim@brunnen.ch](mailto:alterswohnheim@brunnen.ch) 041 825 08 25
- Fax 041 825 08 26

## Weitere Dienste

### Zivilstandsamt Innerschwyz

Herrengasse 17, 6430 Schwyz [zivilstandsamt@gemeindeschwyz.ch](mailto:zivilstandsamt@gemeindeschwyz.ch) 041 819 07 14

### Vormundschaftsbehörde

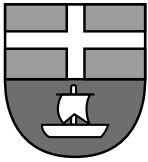
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Innerschwyz (KESB) 041 819 14 95  
Industriestr. 7, 6440 Brunnen

### Passbüro

Steistegstr. 13, 6430 Schwyz 041 819 21 05

### Erbschaftsamt

Bezirksverwaltung, Brüöl 7, Postfach 60, 6431 Schwyz 041 819 67 33  
Rita Wick, Sachbearbeiterin [rita.wick@bezirk-schwyz.ch](mailto:rita.wick@bezirk-schwyz.ch)



## Öffnungszeiten

Montag–Freitag	11.30 – 21.30
Samstag	10.00 – 18.00
Sonntag	09.00 – 18.00
Schulferien Dienstag–Samstag	ab 10.00
Feiertage	gemäss Anschlag

## Tarife

	Erwachsene	Jugendliche 6 – 16 Jahre
Einzeleintritt	Fr. 7.–	Fr. 3.50

### Abonnemente

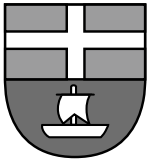
10 Eintritte Erwachsene	Fr. 60.–	
10 Eintritte Jugendliche		Fr. 30.–

- Der Eintritt in das Hallenbad ist bis 45 Minuten vor Betriebsschluss möglich.
- Damit Sie das Hallenbad beliebig oft benützen können, empfehlen wir Ihnen unsere preislich sehr attraktiven **Dauerkarten** und **Abonnemente**.

Dauerkarte für	Jugendliche 6 – 16 Jahre	Erwachsene	Familien
4 Monate	Fr. 80.–	Fr. 150.–	Fr. 300.–
6 Monate	Fr. 100.–	Fr. 200.–	Fr. 400.–
12 Monate	Fr. 160.–	Fr. 320.–	Fr. 640.–

## Attraktionen

- jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat Spielplausch mit Tintenfisch Maximilian
- Aqua-Fit
- Schwimmkurse



# Gemeinde Ingenbohl 6440 Brunnen

www.brunnen.ch

## Hundesteuer 2015

Seit dem 1. Januar 2007 müssen alle in der Schweiz gehaltenen Hunde mit einem Mikrochip oder einer Tätowierung gekennzeichnet und in der zentralen Datenbank registriert sein. Diese zentrale Datenbank wird durch die ANIS (Animal Identity Service AG) betrieben.

### Rechnung für die Hundesteuer

Alle Hundehalter/-innen erhalten von der Gemeindekasse im Verlaufe des Januars 2015 eine Rechnung für die Bezahlung der fälligen Hundesteuer. Als Grundlage für die Rechnungsstellung dient die zentrale ANIS-Datenbank, in welcher alle in der Gemeinde Ingenbohl gehaltenen Hunde bzw. deren Halter registriert sind.

### Höhe der Hundesteuer

Die Hundesteuer für das Jahr 2015 bleibt unverändert:

- für einen Nutzhund  
(Zug- und Treibhunde in der Landwirtschaft sowie Jagdhunde, deren Halter im Jahr 2014 ein Jagdpatent gelöst hatten) Fr. 40.–
- für übrige Hunde Fr. 100.–  
für jeden weiteren Hund Fr. 200.–

### Änderungen der ANIS melden

Damit die Hundesteuer korrekt in Rechnung gestellt werden kann, müssen Sie als Hundehalter/in allfällige Änderungen oder Mutationen (Hundehalterwechsel, Adressänderungen, Erwerb eines Hundes, Tod eines Hundes etc.) umgehend der ANIS mitteilen. Die Adresse der Geschäftsstelle lautet:

ANIS Animal Identity Service AG, Morgenstrasse 123, 3018 Bern  
Tel. 031 371 35 30 E-Mail: info@anis.ch  
Fax 031 371 35 39 Internet: www.anis.ch

## Unpersönliche Generalabonnemente der Gemeinde Ingenbohl

Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Ingenbohl-Brunnen stehen sieben unpersönliche Generalabonnemente (GA-Flexi-Karte) zu je CHF 40.– pro Tag zur Verfügung. Dabei gilt es folgende Änderung zu beachten:

Die Gemeinden verpflichten sich, ihre Tageskarten nur noch an die eigenen Einwohner abzugeben. Ausgenommen von dieser Einschränkung sind Einwohnerinnen und Einwohner kleiner Gemeinden, die auch weiterhin die Tageskarte der nächstgelegenen Gemeinde beziehen können.

Diese Generalabonnemente können bei Brunnen Tourismus, Bahnhofstrasse 15, Tel. 041 825 00 40, bezogen werden.

Diese Tageskarten können neu auch über das Internet reserviert werden.

Auf den Seiten [www.brunnentourismus.ch](http://www.brunnentourismus.ch) sowie [www.brunnen.ch](http://www.brunnen.ch) finden Sie den entsprechenden Link.



Brunnen Tourismus  
Bahnhofstrasse 15  
6440 Brunnen  
Tel. 041 825 00 40  
info@brunnentourismus.ch  
www.brunnentourismus.ch

## BRUNNEN IST EINZIGARTIG . . .

### Wie ist Brunnen Tourismus organisiert?

Brunnen Tourismus ist ein Verein mit rund 230 Mitgliedern. Auf der Geschäftsstelle an der Bahnhofstrasse 15 in Brunnen arbeiten vier Angestellte. Brunnen Tourismus finanziert sich durch Kurtaxen, Mitgliederbeiträge, Gönner, touristische Gelder der Swiss Casinos Pfäffikon-Zürichsee und Einnahmen aus Verkäufen und Buchungen aller Art.

### Was macht Brunnen Tourismus?

Brunnen Tourismus erteilt Auskünfte an Gäste und Einheimische, bietet eine zentrale Plattform für Informationen und Veranstaltungen (immer aktuell unter [www.brunnentourismus.ch](http://www.brunnentourismus.ch)) über die ganze Region: Angefangen über Restaurants und Campings stellt Brunnen Tourismus ein Buchungssystem für Hotelzimmer, B&B und Ferienwohnungen zur Verfügung. Gruppen, Firmen und Vereine erhalten bei Brunnen Tourismus ein Rahmenprogramm-Gesamtpaket von der Offerte bis zur Durchführung.

### Was bietet mir Brunnen Tourismus als EinwohnerIn von Brunnen?

Brunnen Tourismus verkauft Schiff-, Bus-, Bahn- und Bergbahntickets der Region, Gemeinde-Tageskarten der SBB, Wanderkarten, Geschenkgutscheine (Schiffahrt, Stoosbahnen, Urmiberg, Alpamare, Tierpark, Verkehrshaus, Swiss Holiday Park). Weiter bietet Ihnen Brunnen Tourismus ein umfangreiches Sortiment an aktuellen Prospekten mit Ausflugszielen in der Region. Auch Vorverkaufs-Billette für verschiedene Veranstaltungen vor Ort sind bei Brunnen Tourismus erhältlich.

**Unser Tipp:** Der **Tell-Pass** - das Ticket ins Vergnügen! Der Tell-Pass gewährt freie Fahrt mit Bahn, Bus, Schiff und Bergbahnen in der ganzen Zentralschweiz. Und dies während zwei, drei, vier, fünf oder zehn Tagen – erhältlich bei Brunnen Tourismus.

# Direkter Skibus Brunnen-Stoos



Nutzen Sie in der Winter-Hochsaison 2014/15 den direkten Skibus ab Brunnen zum Stoos.

Direkt zur Talstation der Standseilbahn Schwyz-Stoos geht's einfach mit einer dieser Optionen:

- gültige Wintersporttageskarte Stoos gekauft bei Brunnen Tourismus
- Winter-Saisonkarte Stoos
- geltender ÖV-Fahrausweis (kann auch im Bus gekauft werden)

## **Fahrzeiten Skibus täglich**

20.12.2014 bis 04.01.2015

31.01.2015 bis 01.03.2015

## **Zeiten**

ab Brunnen 8.40 Uhr

ab Schwyz-Schlattli 15.30 Uhr

## **Route Hinfahrt:**

ab Brunnen Sportplatzweg via Brunnen See bis Ibach Post/Kirche mit Halt an jeder AAGS Haltestelle; ab Ibach direkt zur Talstation der Stoosbahn in Schwyz-Schlattli

Rückfahrt: umgekehrt

[www.stoos.ch/skibus](http://www.stoos.ch/skibus)